

Amtsblatt

DES MAGISTRATS DER STADT KELKHEIM

Im Innenteil!

Kelkheimer Zeitung

In der Stadt Kelkheim seit mehr als 50 Jahren zuverlässig wöchentlich mit Berichten und Fotos

PROST MAHLZEIT

Wein. Markt & Mahlzeit  
Das Beste aus Italien.  
Mittelweg 6, Kelkheim  
T: 06195-9876579

Sultomondo

Nachrichten und Meinungen für die Stadt Kelkheim mit den Stadtteilen Münster, Mitte, Hornau, Fischbach, Ruppertshain und Eppenhain

# Rund 1.000 Jugendliche bei der JUBiZU – Hier wird Zukunft gebaut



Mit 25.000 Dollar lässt sich so manches bewerkstelligen. Schulleiter und Schulleiterin der Kelkheimer Schulen nehmen auf der JUBiZU den Scheck der Howmet Aerospace Foundation entgegen. Axel Vandeputte (4.v.li.), Chef der Kelkheimer Howmet-Aerospace-Niederlassung, unterstützt die MINT-Förderung der Schulen seit Jahren. Foto: Judith Ulbricht

**Kelkheim (ju)** – Eine kleine Robotermaus fährt los, blinkt, dreht sich und soll am Ende genau dort landen, wo ein Stück Käse auf sie wartet. Klingt nach Spielzeug? Ist es auch. Aber eben nicht nur. Denn hinter dem kleinen Wettrennen stecken Konzentration, logisches Denken, Ausdauer – und die ersten Schritte ins Programmieren. Genau solche Momente gab es bei der JUBiZU am vergangenen Donnerstag in Kelkheim zuhause: Rund 1.000 Schülerinnen und Schüler aus Kelkheim und der Umgebung waren gekommen, um herauszufinden, was nach der Schule kommen könnte. Und mittendrin wurde sichtbar, was passiert, wenn Geld nicht einfach irgendwohin fließt, sondern dort ankommt, wo Jugendliche ausprobieren, tüfteln und eigene Ideen entwickeln können.

Zum inzwischen guten alten JUBiZU-Ritual gehört dabei ein Scheck, der in diesem Jahr wieder 25.000 Dollar schwer war. Axel Vandeputte, Chef der Kelkheimer Howmet-Aerospace-Niederlassung, überreichte die Summe erneut an die Gesamtschule Fischbach, die Eichendorffschule, die

Anne-Frank-Schule und die Jugendarbeit der Stadt. Die Howmet Aerospace Foundation unterstützt die Kelkheimer Bildungs- und Jugendarbeit seit vielen Jahren; die Mittel werden unter anderem für MINT-Projekte, Mädchenförderung, Berufsorientierung und weitere Angebote eingesetzt. Und die JUBiZU war diesmal die denkbar beste Gelegenheit, Vandeputte gleich zu zeigen, was aus dem Geld geworden ist.

## Von der Mäusejagd bis zur Flugzeugturbine

An der Anne-Frank-Schule etwa dreht sich alles um Lego-Technik und eben diese kleinen Roboter-Mäuse. Die Aufgabe klingt zunächst simpel: Die Maus muss zu ihrem Käsewürfel finden, darf dabei aber weder irgendwo herunterfallen noch gegen ein Hindernis fahren. Damit das klappt, müssen die Schülerinnen und Schüler überlegen, planen, ausprobieren – und nach einem Fehlversuch eben noch einmal von vorne anfangen.

„Das schult die Konzentration und die Ausdauer und bietet gleichzeitig eine haptische Erfahrung“, sagt Schulleiterin Esther Bernard. Und weil die Mäuse offenbar ziemlich überzeugend sind, soll das Projekt noch wachsen. Mehr Roboter sollen her. Mehr Mäuse also – im übertragenen Sinne.

An der Gesamtschule Fischbach wird derweil deutlich, dass MINT-Förderung durchaus in luftige Höhen führen kann. Ein Schüler hatte für eine Präsentation eine Flugzeugturbine mit dem 3-D-Drucker nachgebaut. Ein ziemlich beeindruckendes Stück Technik, das auch Vandeputte genauer unter die Lupe nahm. Und der konnte fachlich durchaus etwas damit anfangen: Weltweit gibt es nach seinen Angaben nur drei Unternehmen, die

sogenannte Turbinenschaufeln fertigen – eines davon ist eine Schwesterfirma von Howmet. Der Nachwuchs bekam damit nicht nur ein Stück Hightech zum Anschauen, sondern gleich noch eine ziemlich konkrete Vorstellung davon, wohin technische Neugier führen kann. Auch an der GSF sind kleine Miniroboter unterwegs, geben Lichtsignale, drehen sich auf der Stelle und reagieren auf ihre Umgebung. Was nach Spielerei aussieht, ist letztlich Berufsorientierung mit einem hohen Spaßfaktor.

Dass die Howmet-Stiftung dabei nicht zum ersten Mal Technik möglich macht, zeigte sich bereits in den vergangenen Jahren: Die GSF konnte mit der Förderung unter anderem einen neuen 3-D-Drucker und Sphero-Bolts anschaffen; Schülerinnen und Schüler entwerfen, programmieren und drucken damit eigene Werkstücke. Für Vandeputte ist das eine Investition in die Zukunft – und für die Jugendlichen die Möglichkeit, diese Zukunft einmal selbst in die Hand zu nehmen.

## Mädchen bauen Brücken – und Jungs schauen nach Mode

Dass Zukunft aber nicht automatisch MINT heißen muss, zeigte die Eichendorffschule. Dort wurde das Projekt „Brücken bauen“ eigens noch einmal für Mädchen angeboten.

Fortsetzung auf Seite 2

Herbst ist Pflanzzeit!

Eibe

Taxus baccata, sehr schnittverträglich, 60 – 80 cm hoch, Stück

19.99 16.99

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH

An den Drei Hasen 39

61440 Oberursel

Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr

Sa.: 9 – 18 Uhr

So.: 11 – 16 Uhr\*

www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. \*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

RIESIGE AUSWAHL AN HECKEN AUCH SONNTAGS VON 11 – 16 UHR!\*

Colon-Hydro-Therapie

die sanfte Darmsanierung und Darmreinigung

Birgit Christine Kainka · Heilpraktikerin

Zertifizierte Fachberaterin für Darmgesundheit

– geprüfte Ozontherapeutin –

– Hormonberaterin –

– Mikronährstoffcoach –

BK

Pestalozzistr. 3 · 65779 Kelkheim

T 06195 9615951

www.BKGesundheitspraxis.de

Miro's

Ristorante

Wenn Gespenster und Geister erwachen...

31. Oktober

Miro's Halloween Party

Es erwartet Sie ein 5-Gänge-Menue. Für die Stimmung sorgt unser DJ.

Wir bitten um Reservierung.

Tel. 06174 / 998342

www.miros-ristorante.de

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Dr. med. vet. Katja Feuerbacher

IN KELKHEIM (SPERRUNG AUFGEHOBen)

Jetzt einfach Kontakt per Whatsapp!

VOLVO

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Entdecken Sie innovative Sicherheitssysteme serienmäßig. Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45

60528 Frankfurt

Tel. (069) 39 00 05 201

www.volvofrankfurt.de

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 – 4, 65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204

www.henel.de

SCHNABEL

Fachmarkt Handwerker

CAPAROL

JAB ANSTREICH

SCHÖNER WOHNEN

HARO DIE PARKETTMARKE

Farbenwelt, 2 Mio. Töne

Gardinen & Teppiche

Fliesen

Parkett

10-20% Rabatt!

www.Schnabel-Kelkheim.de

# 60 Jahre Jazzclub: Der Keller, der einfach nicht alt werden will

**Hornau (ju)** – Es gibt in Kelkheim Orte, die man nicht lange erklären muss. Man sagt „Gimbacher Hof“ und bei den Älteren geht sofort das Kopfkino los. Man sagt „Vereinshaus Hornau“ und manche denken nicht zuerst ans Kino, sondern an die Treppe nach unten. Und dann gibt es diesen Satz: „Wir gehen in den Club.“ Gemeint ist der Jazzclub in der Rotlinallee – und damit ein Stück Kelkheimer Kulturgeschichte, das inzwischen 60 Jahre auf dem Buckel hat, sich aber beharrlich weigert, alt zu werden.

Am Samstag, 10. Oktober, wird das Jubiläum gefeiert. Um 19.30 Uhr beginnt der Empfang, um 20 Uhr geht es auf eine Reise durch die Geschichte des Clubs, anschließend spielt die Black Blues Band, bevor bei einer Disco bis zum offenen Ende weitergefeiert wird. Der Eintritt ist frei. Und wahrscheinlich wäre es ganz im Sinne der Männer und Frauen, die 1966 den Club auf die Beine stellten, wenn an diesem Abend möglichst wenig von einer offiziellen Jubelfeier zu spüren ist – und möglichst viel von dem, was den Club seit sechs Jahrzehnten ausmacht: Musik, Menschen, gute Gespräche und ein bisschen Lust auf das Unerwartete.

Denn als sich im Juli 1966 einige junge Leute in den Räumen der evangelischen Kirche an der Gundelhardtstraße/Am Berg trafen, ging es ihnen offenbar nicht darum, den nächsten Kelkheimer Verein mit Vorstand, Sitzungsordnung und Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ zu gründen. Im Gegenteil: Vereinsmeierei war ziemlich ausdrücklich nicht das Ziel. Sie wollten Platten hören, diskutieren, selbst Musik machen – und vor allem gemeinsam eine gute Zeit haben. Zunächst firmierte die Gruppe als „Jazz-Föderation Kelkheim“. Ein Verein im klassischen Sinne sollte daraus zunächst gerade nicht werden.

## Erst Platten hören, dann war die Bude voll

Was heute nach gemütlichem Kulturkeller klingt, entwickelte sich erstaunlich schnell zum Treffpunkt einer ganzen Region. Aus dem Plattenhörkreis wurde eine Art Disco, lange bevor das Wort in Kelkheim wahrscheinlich überhaupt geläufig war. Die jungen Leute kamen nicht nur aus Kelkheim, sondern auch aus Hofheim, Höchst und Königstein. Und irgendwann galt: Wer zu spät kam, hatte Pech. Kurz nach Öffnung war der Laden voll, mehr Menschen wollten hinein, als hineinpassen konnten. Die Nachbarn fanden diesen kulturellen Höhenflug naturgemäß weniger berauschend. Die Suche nach neuen Räumen begann.

1971 landete der Club schließlich dort, wo viele Kelkheimer ihn bis heute gedanklich verorten: im Keller der Alten Schule in Hornau an der Rotlinallee. Dort blieb er 28 Jahre. Schon seit 1968 waren Konzerte veranstaltet worden, und in den neuen Räumen wurde aus dem ursprünglichen Treffpunkt endgültig eine kulturelle Adresse. Rund 30 Konzerte und Kleinkunstveranstaltungen pro Jahr kamen im Laufe der Jahre zusammen – insgesamt



Die Siidewalk Jazz Band brachte 1970 den Jazzclub zum Swingen – und nicht nur sie. Hier gaben sich nicht nur die großen Namen der Szene die Klinke in die Hand, jeder hatte die Chance für einen Auftritt.

dürfte die Zahl inzwischen weit über 1.000 liegen. Und Kelkheim wäre nicht Kelkheim, wenn daraus nicht irgendwann noch ein Freiluftkapitel geworden wäre. Friedrich Rosenberg von der Kulturgemeinde hatte die Idee zum Jazz-Picnic auf dem Gimbacher Hof. Von 1970 bis 1989 wurde dort musiziert, gefeiert und gepicknickt. Bei gutem Wetter kamen mehr als 2.000 Menschen. Die erhaltene Übersicht liest sich heute fast wie ein musikalisches Geschichtsbuch: Barrelhouse Five, Trevor Richards Trio, Le Clou, Main-Taunus Jazz Big Band und viele andere standen dort auf der Bühne.

Das Jazz-Picnic ist längst Geschichte, aber die Idee dahinter ist geblieben: Der Jazzclub wollte nie nur Jazz anbieten. Folk, Blues, Rock, Kleinkunst, Singer-Songwriter, Comedy – Hauptsache, auf der Bühne passiert etwas. Und Hauptsache, es passiert nicht immer dasselbe.



Das waren noch Zeiten: Schaut her, Jugend von heute, damals reichten Klavier, Schlagzeug, Mikros und ein paar Decken, um einen gekillten Tag am Gimbacher Hof zu verbringen.

## Vom Gimbacher Hof in den Keller unter dem Kino

2001 zog der Club erneut um, diesmal in das neu gebaute Vereinshaus Hornau. Der neue Keller brachte endlich das mit, was man sich 28 Jahre lang in der Alten Schule gewünscht hatte: mehr Platz, vernünftige Lüftung, eine Bühne und zeitgemäße Lichttechnik.

Was dort im Laufe der Jahre über die Bühne ging, liest sich wie eine ziemlich erstaunliche Gästeliste für eine Stadt dieser Größe. Bill Ramsey war da, Tony Sheridan, Charlie Mariano und Dieter Ilg, Ulla Meinecke, Hanns-Dieter Hüscher, Konrad Beikircher, Gerd Wollschon, Christoph Stählin, Purple Schulz, Bell, Book & Candle und viele weitere bekannte Namen. Dazu kamen Gitarristen, Jazzformationen, Folkgruppen und Singer-Songwriter aus Deutschland, Europa und darüber hinaus – und immer wieder Musiker aus der unmittelbaren Nachbarschaft.

Gerade dieses „und natürlich die Local Heroes“ ist vielleicht einer der Gründe, warum der Club nie zur bloßen Durchlaufstation für große Namen geworden ist. Hier durfte und darf der Profi neben dem Musiker aus dem Main-Taunus-Kreis stehen. Hier kann jemand mit großem Namen auftreten – und immer wieder Musiker aus der unmittelbaren Nachbarschaft.



Die Siidewalk Jazz Band brachte 1970 den Jazzclub zum Swingen – und nicht nur sie. Hier gaben sich nicht nur die großen Namen der Szene die Klinke in die Hand, jeder hatte die Chance für einen Auftritt.

Das gilt besonders für die Nachtrevue, die seit 2009 zum festen Inventar gehört. Jeden Monat treffen dort junge Talente und etablierte Künstler aufeinander. Kabarettisten, Zauberer, Jongleure, Comedians oder Musiker testen neue Nummern, probieren etwas aus und schauen, wie das Kelkheimer Publikum reagiert. Auch bekannte Komiker haben hier schon neues Material ausprobiert. Aus der Nachtrevue entstand später der „Thron der Nachtrevue“, bei dem die Publikumsliebhaber in größerem Rahmen gegeneinander antraten. Dass dieses kleine Kellergewölbe dabei durchaus zum Prüfstein werden kann, hat sich herumgesprochen. Die Nachtrevue ist längst mehr als ein Programmpunkt im Kalender. Sie ist ein Experimentierfeld – und das Publikum ist Teil des Experiments. Der Eintritt ist frei, für die Künstler geht der Hut herum. Und wenn der Abend gut läuft, geht nicht nur der Künstler zufrieden nach Hause.

## Ein Keller mit ziemlich moderner Technik

Wer den Jazzclub heute betritt, bekommt allerdings nicht nur Geschichte zu sehen. Gerade in den vergangenen Jahren wurde kräftig investiert. Während der Corona-Zeit nahmen StEG und Jazzclub Geld in die Hand, um die Räume und vor allem die Technik zu verbessern. Inzwischen kann die Ausstattung mit deutlich größeren Veranstaltungsorten mithalten. Das hat sich auch bei den Musikern herumgesprochen: Manche Künstler bringen ihre eigene Technik gar nicht mehr aus dem Auto, weil sie wissen, dass im Kelkheimer Keller ohnehin alles vorhanden ist.

Und weil ein Club, der seit 1966 existiert, natürlich nicht vor dem Internet kapituliert, werden inzwischen Auftritte auch selbst aufgezeichnet. Fünf Kameras nehmen die Konzerte auf, anschließend wird im eigenen Team geschnitten und das Ergebnis landet auf dem YouTube-Kanal des Clubs. Die digitale Bühne ist damit fast so selbstverständlich geworden wie die kleine Bühne im Keller. Dass der Club inzwischen rund 500 Menschen über seinen Newsletter erreicht, zeigt zudem, dass die Kelkheimer Fangemeinde keineswegs nur aus denjenigen besteht, die schon 1971 die Treppe in der Alten Schule hinuntergestiegen sind.

Und genau darin liegt das eigentliche Geheimnis der 60 Jahre: Es kommen immer wieder neue Gesichter hinzu. Gleichzeitig gibt es die Stammgäste, die ihren Platz praktisch schon im Geiste reserviert haben. Manche Besucher bringen inzwischen ihre Kinder mit, und deren Kinder tauchen ebenfalls auf. Aus einem Abend im Jazzclub wird so beinahe eine kleine Familiengeschichte.

## Und wenn der Jazz mal Pause macht, wird eben getanzt

Dass der Club nicht dogmatisch am eigenen Namen klebt, zeigt sich schon seit Jahrzehnten. Kino gab es einmal, Zauberer, Pantomimen, Clownstheater, Klassik und Tischfußballmeisterschaften gehörten ebenso zum Programm. Die Mischung aus Jazz, Folk, Rock und Kleinkunst ist geblieben.

Und dann gibt es noch die Abende, an denen niemand behaupten muss, Jazz zu verstehen. Die Ü-30-Disco beziehungsweise der „Älternabend“ hat sich als Publikumsmagnet erwiesen. Musik aus mehreren Jahrzehnten, kein Teenie-Getöse und vor allem: tanzen, bis die Füße irgendwann höflich um eine Pause bitten. Dass inzwischen sogar eine Seniorendisco eingeschlagen hat wie eine Bombe, passt deshalb ganz wunderbar in die Geschichte dieses Clubs. Hier darf offensichtlich jeder ein bisschen jünger sein, als er gerade auf dem Papier ist.

Das passt auch zu einem Grundsatz, der den Jazzclub seit seinen Anfängen begleitet: Er will Menschen zusammenbringen. Nicht nur ein Fachpublikum, nicht nur eingefleischte Jazzfans und schon gar nicht eine bestimmte Altersgruppe. Wer Lust auf Musik hat, soll kommen können. Wer etwas ausprobieren will, soll eine Bühne bekommen. Und wer nach dem Konzert noch bleiben möchte, findet meistens jemanden zum Reden.

## Sechs Jahrzehnte Ehrenamt

Das alles klingt beinahe müheles. Ist es natürlich nicht. Hinter jedem Konzert stehen Menschen, die Künstler suchen, Termine machen, Technik organisieren, Getränke besorgen, auf- und abbauen, Werbung machen, Karten kontrollieren, den Newsletter verschicken und am Ende dafür sorgen, dass das Licht wieder ausgeht. Alles ehrenamtlich. Der heutige Vorstand um Vorsitzenden Volker Dosch besteht aus Dr. Thomas Kohley-Kilb, Bernhard Frick, Tobias Henties, Matthias Halbach und Gregor Fuhr-Boßdorf. Sie führen damit eine Arbeit fort, die über Jahrzehnte von vielen

Menschen getragen wurde. Einer davon ist Horst Ackermann, der beinahe seit den Anfängen dabei war und über Jahrzehnte im Vorstand mitarbeitete. 2022 wurde ihm unter anderem für sein langjähriges gesellschaftliches und kulturelles Engagement das Bundesverdienstkreuz verliehen. Ackermann selbst betonte damals, dass solche Arbeit nur als Mannschaftsleistung funktioniere. Auch finanziell funktioniert ein solcher Betrieb nicht einfach aus eigener Kraft. Kultur deckt selten ihre Kosten, und so ist der Jazzclub auf Unterstützung angewiesen. Lange gehörte er zur Kulturgemeinde Kelkheim; inzwischen wird er eigenständig betrieben und erhält Zuschüsse der Stadt. Die Zusammenarbeit mit der Stadt wird von den Clubmachern ausdrücklich als gut beschrieben. Sponsoren werden allerdings insbesondere für größere Formate wie die Nachtrevue und den „Thron der Nachtrevue“ gebraucht – denn auch ein Kelkheimer Keller kann nicht von Luft und Applaus leben.

Vielleicht ist es gerade diese Mischung aus professionellem Anspruch und ehrenamtlichem Herzblut, die den Jazzclub so besonders macht. Die Technik darf inzwischen fast auf Großstadtniveau sein, die Künstler dürfen aus aller Welt kommen – aber hinter der Theke stehen weiterhin Menschen, die das Ganze nicht machen, weil sie davon leben, sondern weil ihnen etwas daran liegt. Und so wird am 10. Oktober nicht einfach nur eine Zahl gefeiert. 60 Jahre bedeuten sechs Jahrzehnte Musik, Begegnungen, verrückte Ideen, volle Säle, leere Gläser, große Namen, kleine Bühnen, Gimbacher Picknicks, Nachtrevue-Experimente, Disco-Nächte und unzählige Gespräche nach dem letzten Ton.

Vor allem aber bedeutet es: Der Club ist noch da. Und wer Kelkheim kennt, weiß, dass das schon fast die schönste Pointe der ganzen Geschichte ist. Denn eigentlich wollten die Gründer 1966 ja gar keine Vereinsmeierei. Sie wollten Musik hören, diskutieren und zusammen sein. Sechzig Jahre später machen sie im Grunde immer noch genau das. Nur mit fünf Kameras.

IMPRESSUM

Kelkheimer Zeitung

Herausgeber:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim  
Markus Echternach

Verlagsleiter:

Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
caruso@hochtaunus.de

Anzeigenverkauf:

Christiane Göndöcs  
Tel. 06174 9385-41  
goendoecs@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion:

Judith Ulbricht  
redaktion-kez@hochtaunus.de

Auflage:

16.300 verteilte Exemplare  
für Kelkheim mit allen Stadtteilen

Preisliste:

z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44  
vom 1. Januar 2026

Druck:

VRM Druck GmbH & Co. KG  
Rüsselsheim

Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Reklamation  
Zustellung:

Tel. 06104-4970-0 oder  
Mail: reklamationen-taunus@egro-direktwerbung.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos  
wird keine Haftung übernommen.

# Rund 1.000 Jugendliche bei der JUBiZU ...

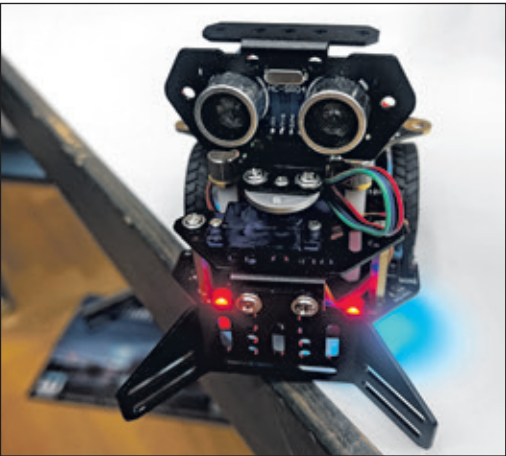


Das kann sich sehen lassen: Die Stadthalle war Mittelpunkt der Ausbildungsmesse.

## Fortsetzung von Seite 1

Schülerinnen aus der Oberstufe übernahmen die Rolle der Mentorinnen und zeigten Fünft- und Sechstklässlerinnen, wie aus einer Idee und ein bisschen Technik erstaunlich stabile Konstruktionen entstehen können. An zwei Wochenenden entstanden Bauwerke, die vermutlich nicht nur den kleinen Bauingenieurinnen selbst imponierten.

Und dann war da noch der Gartensaal des Rathauses. Dort ging es nicht um Roboter oder Turbinenschaufeln, sondern um Mode, Medien und Gestaltung. Tanja Fernandez-Predel von der Anni-Albers-Schule für Mode, Medien und Gestaltung stellte vor, was sich mit Haupt- und Real-



Klein, knuffig und überaus gelehrig: ein Mini-Roboter des GSF. Fotos: Judith Ulbricht

schulabschluss oder allgemeiner Hochschulreife alles anfangen lässt – von Maßschneiderei und Druck- und Medientechnik bis zu Werbe- und Mediendesign.

Bemerkenswert: Im Raum saßen keineswegs nur Mädchen. Auch Jungen hörten aufmerksam zu, machten sich Notizen und stellten fest, dass berufliche Zukunft nicht zwingend aus Schrauben, Kabeln und Maschinen bestehen muss.

Überall in der Stadthalle und im Rathaus dasselbe Bild: Jugendliche mit Laufzetteln in der Hand, die von Stand zu Stand zogen, Fragen stellten, sich Berufe erklären ließen und dabei auf Möglichkeiten stießen, von denen sie vorher noch gar nichts gehört hatten.

Einer von ihnen war Karim. Besonders interessierte ihn der Garten- und Landschaftsbau. „Ich finde es gut, dass man sich hier einen Eindruck verschaffen kann“, sagte er. Er wisse noch nicht

genau, wohin es einmal gehen solle, habe aber bereits einiges gesehen, von dem er vorher gar nicht gewusst habe, dass man es überhaupt als Ausbildung machen könne.

Vielleicht ist genau das die eigentliche Idee hinter der JUBiZU: nicht möglichst schnell eine Entscheidung zu erzwingen, sondern erst einmal den Horizont zu vergrößern.

## Wenn der Schulabschluss zur Sackgasse wird

Und dann gibt es noch die andere Seite dieser Zukunftsmesse. Die zeigt sich dort, wo Interesse und Talent vorhanden sind, der Zugang zu einem Beruf aber an formalen Voraussetzungen scheitern kann.

Nicole John, Leiterin der Kita Regenbogen, berichtete von großem Interesse an den pädagogischen Berufen – und zugleich von einem Problem, das aus ihrer Sicht dringend auf den Prüfstand gehört. In Hessen setzt die Ausbildung zur Sozialassistentin an der entsprechenden höheren Berufsfachschule derzeit einen mittleren Abschluss voraus. Wer „nur“ einen Hauptschulabschluss hat, kann diesen Weg in Hessen also nicht unmittelbar einschlagen.

Gerade bei einem Berufsfeld, in dem Fachkräfte dringend gesucht werden, erscheint diese Zugangshürde zumindest diskussionswürdig. Denn es gibt Jugendliche mit Hauptschulabschluss, die vielleicht ein hervorragendes Händchen für Kinder haben, geduldig sind, Verantwortung übernehmen können und genau in diesem Beruf aufblühen würden. Der Schulabschluss allein sagt darüber zunächst wenig.

Andere Bundesländer gehen hier inzwischen andere Wege. Baden-Württemberg ermöglicht den Einstieg in die sozialpädagogische Assistenz unter bestimmten Voraussetzungen bereits mit Hauptschulabschluss. Und Rheinland-Pfalz hat gerade zum August 2026 einen neuen, praxisintegrierten Ausbildungsgang geschaffen, der ebenfalls mit Berufsreife zugänglich ist.

Die JUBiZU zeigte damit an diesem Tag beides: wie viele Türen jungen Menschen offenstehen – und dass manche Türen noch unnötig schwer zu öffnen sind.

Vor allem aber herrschte in der Stadthalle und im Rathaus eine Stimmung, die man bei einer Ausbildungsmesse nicht unbedingt erwarten muss: Aufbruch. Es wurde ausprobiert, gebaut, programmiert, gefragt und gestaunt. Rund 1.000 junge Menschen machten sich auf die Suche nach ihrer Zukunft. Und vielleicht war für manche an diesem Tag schon eine kleine Robotermaus dabei, ihnen den Weg zu zeigen.

# Ein Leben für Kelkheim – Michael Trawitzki wird 75

**Kelkheim (ju)** – 75 Jahre – das ist ein schöner Anlass, einmal zurückzublicken. Bei Michael Trawitzki fällt dieser Rückblick besonders vielseitig aus. Denn wer in Kelkheim über Wirtschaft, Kommunalpolitik, Vereine oder die Bürgerstiftung spricht, begegnet dabei immer wieder seinem Namen. Seit mehr als vier Jahrzehnten engagiert sich der gelernte Bankkaufmann für seine Stadt – meist sachlich, verlässlich und ohne großes Aufheben um die eigene Person. Am heutigen 2. Oktober feiert der zweifache Vater und dreifache Großvater seinen 75. Geburtstag.

Sein Engagement für die Kelkheimer Wirtschaft begann bereits früh. Schon 1981 gehörte er dem Vorstand der Interessengemeinschaft Kelkheimer Einzelhandel (IKE) an. 1993 war er Mitbegründer der Vereinigung Kelkheimer Selbständiger (VKS) und blieb dem Vorstand über viele Jahre verbunden. Zunächst als Schriftführer, ab 1998 als Zweiter Vorsitzender und von 2001 bis 2009 schließlich als Erster Vorsitzender.

Auch politisch mischte Trawitzki über viele Jahre in Kelkheim mit. Von 2011 bis 2026 gehörte er der Stadtverordnetenversammlung an, davon als Vorsitzender der FDP-Fraktion. Im Haupt- und Finanzausschuss brachte er sich ebenso ein wie im Aufsichtsrat der Gutsverwaltung Rettershof GmbH. Dem Aufsichtsrat der Rettershof und Stadthallen GmbH gehört er auch heute noch an. Besonders eng verbunden ist Trawitzki inzwi-

schen mit der Bürgerstiftung Kelkheim. Dort arbeitet er ebenso wie im Förderverein der Stiftung im Vorstand mit und kümmert sich vor allem als Schatzmeister um die Finanzen. Dass ihm dieses Engagement besonders am Herzen liegt, hebt auch Bürgermeister Albrecht Kündiger hervor. „Besonders danke ich Michael Trawitzki für sein Engagement bei der Bürgerstiftung“, sagt Kündiger.

Überhaupt verbindet den Bürgermeister mit dem langjährigen Stadtverordneten trotz mancher politischer Unterschiede eine hohe Wertschätzung. „Michael Trawitzki gehört zu dem Typus Politiker, die es leider immer seltener gibt: stets seriös und sachlich. Trotz mancher unterschiedlicher politischer Ansichten habe ich ihn als Stadtverordneten immer sehr geschätzt“, so Kündiger.

Und auch abseits von Politik und Ehrenamt ist Bewegung angesagt. Tennis spielt Trawitzki heute in einer Seniorenrunde beim KTEV. Zuvor war er bei den Tennisfreunden 77 aktiv, wo er bereits seit 1996 viele Jahre als Kassenwart im Vorstand mitarbeitete.

Für sein vielfältiges soziales Engagement erhielt Michael Trawitzki bereits im November 2004 die Ehrenspange der Stadt Kelkheim. Sein 75. Geburtstag ist damit ein guter Moment, um auf viele Jahre zurückzublicken, in denen er das Leben in Kelkheim an ganz unterschiedlichen Stellen mitgeprägt hat.

**Bäume fällen,  
Sträucher schneiden,  
Heckenschnitt  
Tel. 06195 3906**

**Schlosserei & Reparaturservice**  
**Fay:** Reparaturen von: Türen,  
Toren, Fenstern, Garagentoren,  
Montage von: Türschließern,  
Schlössern; Einbruchsicherungen,  
**Tel. 06195 9876543**  
info@schlosserei-fay.de

**Gartengestaltung**  
**Ali Ücelehan**  
• Baumfällung • Sträucher- /  
Heckenschnitt • Gartenpflege  
• Rollrasen • Steine • Neuanlagen  
• Zaunbau • Terrassenbau  
• Trockenmauerbau • Naturstein  
• Reparaturen • Erdarbeiten  
**65835 Liederbach, Tel. 06196 4020470**  
**Mobil 0173 3027702**

**Zurück aus den Ferien:**  
Dr. med. Dipl.-Theol. Walter Fischer  
**ÄRZTLICHE PSYCHOTHERAPIE**  
Robert-Koch-Straße 116 D  
65779 Kelkheim-Ruppertshain  
Tel.: 06174 – 9699710  
Mail: info@drwalterfischer.de  
www.drwalterfischer.de  
**Praxis wieder geöffnet  
ab 28.9.2026**

**Auslagestellen**  
**Kelkheimer  
Zeitung**  
Rathaus, Gagering 6  
Lotto-Kiosk Glückkurve, Hauptstr. 2  
Viola's Bücherwurm, Bahnstr. 13  
Lotto-Glück, Frankfurter Str. 2a  
Buchhandlung Tolkendorf,  
Frankenallee 6  
Fitness Hobler, Frankfurter Str. 82  
Shell Tankstelle,  
Wilhelm-Dichmann-Str. 1  
Lotto + Tabakstation Alles,  
Frankfurter Str. 88a  
Schlemmerstübchen,  
Frankfurter Str. 141  
Video Paradies,  
Alte Königsteiner Str. 16  
Tuttolomondo, Mittelweg 6  
Toom Baumarkt, Lise-Meitner-Str. 2  
Blei und Guba, Max-Planck-Str. 18  
Halligalli, Lorscheider Str. 41  
Classic Tankstelle, Eppsteiner Str. 27  
Lorin's Lotto Shop, Kelkheimer Str. 5  
Micha's Lädchen, Langstr. 1d  
Wochenendgebiet, Landbriefkästen  
gegenüber Tannenstr. 2

**Drössler Parkett**  
**Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb**  
Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).  
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.  
**Sachverständiger für Parkettböden**  
Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der  
**Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.**  
Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 671130**  
oder unter **www.droesslerparkett.de**

**Wir sind umgezogen ...**  
**... in neue, zentrale, barrierefreie Räume!**  
Neuer Standort seit dem 01.10.2026:  
Höchster Str. 12, 65779 Kelkheim-Stadtmitte  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
**Telefon 06195 -7257755**  
**www.tierpraxis-kelkheim.de**

**INFOTAG  
24.10.2026  
9.15/10.45  
UHR**  
  
**SANKT  
ANGELA SCHULE**  
GYMNASIUM  
UND REALSCHULE  
Staatlich anerkannte, moderne,  
katholische Privatschule  
für Mädchen in Königstein  
Gymnasium (G9) und Realschule  
Wir laden herzlich ein zum  
Informationstag. Er bietet die  
Möglichkeit, Schülerinnen,  
Lehrerinnen und Lehrer sowie  
unseren Campus kennen-  
zulernen und Näheres über  
unsere Schule, den Schulalltag  
und unseren Wertekompass  
zu erfahren. Wir freuen uns  
auf Dich!  
Anmeldung Infotag:  
**www.st-angela-schule.de**

**Die Bischof-Neumann-Schule informiert:**  
An zwei Veranstaltungen können sich Eltern und Schüler/innen  
der 4. Klassen über die Bischof-Neumann-Schule informieren:  
**Informationsabend für Eltern  
am Donnerstag, dem 29. Oktober 2026,  
um 19.00 Uhr, Bühnenhalle**  
**Tag der offenen Tür für 4.-Klässler (und Eltern)  
am Samstag, dem 31. Oktober 2026,  
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**  
**Die Aufnahmegespräche haben bereits begonnen.**  
**Herzliche Einladung**  
Jens Henninger  
Schulleiter  
**Bischof-Neumann-Schule**  
**Bischof-Kindermann-Straße 11 · 61462 Königstein/Ts.**  
**Tel.: 06174 29990 · www.bns.info**

Einladung anlässlich des Welt-Hospiztages

Halt auf freier Strecke

Kino Kelkheim, Rotlintallee 2

Sonntag, 11. Oktober 2026, 10.30 Uhr (Einlass 10.00 Uhr)

Ein junger Vater erkrankt an einem Hirntumor –  
der Film beschreibt sensibel, wie die Familie mit den Herausforderungen umgeht.

Freier Eintritt – Spende willkommen!

Im Anschluss: Sektempfang und Möglichkeit zum Austausch

Kontakt:



Weg-Begleiter... Hospiz-Verein-Kelkheim e.V., 06195 9613178, [info@hospiz-verein-kelkheim.de](mailto:info@hospiz-verein-kelkheim.de)





Tanz in den Herbst mit Disco Fox!

Beim Workshop für Fortgeschrittene machst du dich fit für die nächsten Tanzpartys.

Wann? Samstag 7./14. November 2026 von 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo? Clubheim des Tanz-Sport-Club Fischbach e.V., Rotebergstraße 30

Kosten? 30,- € (Mitglieder) / 40,- € (Nichtmitglieder)

Information und Programm unter: <https://tscfischbach.de>



Einladung zum Konfirmationsjubiläum 2026

Sonntag, 18. Oktober 2026, 10 Uhr, Pauluskirche

Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir alle ein, die 2026 ihre Jubelkonfirmation feiern. Das bedeutet, es dürfen sich alle angesprochen fühlen, die vor 25, 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert wurden.

Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bis spätestens 12.10.26 unter 06195 902432 oder [Lukasgemeinde.Kelkheim@ekhn.de](mailto:Lukasgemeinde.Kelkheim@ekhn.de) an.

Evangelische Lukasgemeinde Kelkheim, Gustav-Adolf-Straße 4, 65779 Kelkheim



Programmübersicht  
vom 01.10. - 07.10.



KINO  
Kelkheim  
*mehr als Kino ...*

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <div>Adams Acht</div> <div>Im Jahr 1960 machen sich neun junge Männer aus der tiefsten deutschen Provinz auf den Weg nach Rom, um bei der Olympiade die Goldmedaille im Rudern zu gewinnen</div> <div>Do. - Mi. 19.30 Uhr, Sa. - Mo. auch 17.30 Uhr</div>                                                            | <div>Frau Winkler verlässt das Haus</div> <div>Frau Winkler stürzt und wird zum Pflegefall. Ihre Tochter ist mit der Pflege überfordert und engagiert einen Pflegeroboter, mit dem sich Frau Winkler nach anfänglichem Widerstand gut versteht.</div> <div>Do. - Mi. 20.00 Uhr, Fr. - Mi. auch 17:00 Uhr</div> |
| <div>Vaterland (letzte Woche)</div> <div>Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs begeben sich Literaturnobelpreisträger Thomas Mann und seine Tochter auf eine Reise durch ein Deutschland in Trümmern</div> <div>Do., Fr., Di., Mi. 18.00 Uhr, Sa. + So. 15.30 Uhr</div>                                               | <div>Paw Patrol: Der Dino Film</div> <div>Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel, auf der Dinos leben</div> <div>Sa. + So. 15.00 Uhr</div>                                                                                   |
| <div>Halt auf freier Strecke</div> <div>Ein junger Vater erkrankt an einem Hirntumor - der Film beschreibt sensibel, wie die Familie mit den Herausforderungen umgeht.</div> <div>Im Anschluss: Sektempfang und Möglichkeit zum Austausch</div> <div>Hospizverein Kelkheim e.V. lädt ein: So. 11.10. 10.30 Uhr</div> | <div>Herbstpause 8.10. - 14.10.</div> <div>Pink Power - Strick-Kino</div> <div>Aktionsmonat Lucia - Licht gegen Brustkrebs in Kooperation mit dem MTK + Wollensittich Kriftel - grosse Tombola - der Erlös geht an Eschborner Herzkissen eV - 18.10. - 17.00 Uhr</div>                                         |

Rotlintallee 2    Tel. 06195 - 6 55 77    [www.kino-kelkheim.de](http://www.kino-kelkheim.de)



Mehr Infos über Nada

Mit **2€** die Welt verändern

**Du & ich lernen mit geflüchteten Kindern im Libanon.**





Gemeinsam essen, miteinander ins Gespräch kommen

Kelkheim (kez) – Ein gutes Essen schmeckt noch besser, wenn man es nicht allein genießen muss. Unter dem Motto „Essen für alle“ laden die Gemeinde St. Franziskus und der Caritasverband Taunus am Donnerstag, 8. Oktober, von 16.30 bis 19.30 Uhr zu einem gemeinsamen Abend ins Gemeindezentrum St. Dionysius, Am Kirchplatz 9, ein.

Auf den Tisch kommen leckere Speisen, dazu gibt es Gelegenheit für gute Gespräche und ein unkompliziertes Miteinander. Eingeladen sind alle, die gerne in geselliger Runde essen und Menschen aus der Nachbarschaft kennenlernen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Die Mahlzeit wird im Rahmen der Sozialraumorientierung St. Franziskus angeboten und soll einen offenen Treffpunkt schaffen, an dem Gemeinschaft und Begegnung im Mittelpunkt stehen.

RB12: kompletter Ausfall während der Herbstferien

Kelkheim (kez) – Während der hessischen Herbstferien wird der Zugverkehr auf der RB12 auf Teilen der Strecke vorübergehend eingestellt. Aufgrund von Bauarbeiten entfallen die Fahrten der Linie RB12 von Freitag, 2. Oktober, circa 21.30 Uhr, bis Montag, 12. Oktober, circa 2 Uhr, zwischen Königstein und Frankfurt-Höchst. Ersatzweise verkehren Busse, die alle Bahnhöfe anfahren. Auch auf der Strecke Höchst-Frankfurt Hauptbahnhof gibt es Zugausfälle. Zwischen „Frankfurt-Höchst Bahnhof“ und „Frankfurt Hauptbahnhof“ können Fahrgäste alternativ die S-Bahn-Linie S1 nutzen. Alle Angaben zum Schienenersatzverkehr sind einzusehen unter:

Neun Eimer Müll und zwei glückliche Besitzer

Kelkheim (kez/ju) – Manchmal braucht es gar nicht viel, um in der eigenen Umgebung etwas zu bewegen: ein Paar Handschuhe, einen Müllsack und ein paar Menschen, die einfach loslegen. Am 20. September beteiligten sich auch in Kelkheim engagierte Teilnehmer im Rahmen des World Cleanup Day gemeinsam mit der TOOLS FOR LIFE Aktion an einer Aufräumaktion.

Die Bilanz konnte sich sehen lassen: Insgesamt neun Eimer Müll kamen zusammen. Zwischen achtlos weggeworfenen Verpackungen und anderem Unrat fanden sich allerdings auch Gegenstände, die ihre Besitzer vermutlich lieber an anderer Stelle wiedergefunden hätten – darunter ein Tretroller, ein E-Scooter und sogar ein Portemonnaie. Bei den beiden persönlichen Wertgegenständen wurde die Polizei eingeschaltet. Mit erfreulichem Ausgang: Die Besitzer konnten ihren E-Scooter beziehungsweise ihr Portemonnaie inzwischen wieder in Empfang nehmen. Damit bekam die Aufräumaktion neben dem sichtbaren Ergebnis gleich noch einen kleinen zusätzlichen Erfolg.

Der World Cleanup Day, der seit 2024 auch als offizieller internationaler Tag im Kalender der Vereinten Nationen steht, ist inzwischen eine weltweite Bürgerbewegung. Ihre Wurzeln liegen in Estland, wo 2008 mehr als 50.000 Menschen gemeinsam das gesamte Land von Müll befreiten. Seit 2018 wird die Aktion international koordiniert. Im Mittelpunkt steht dabei längst nicht nur das Aufsammeln von Abfall, sondern auch die Idee, gemeinsam Verantwortung für die eigene Umgebung und damit für die Umwelt zu übernehmen.

Auch in Kelkheim ging es deshalb um mehr als volle Eimer. Die gemeinsame Aktion machte sichtbar, was sich erreichen lässt, wenn viele Hände ein Stück Verantwortung übernehmen. Und dass dabei offenbar auch der Spaß nicht zu kurz kam, gehörte ebenfalls zum gelungenen Vormittag.

Die Stadt und das Leben – Jüdisch in Frankfurt

Bad Soden (kez) – Der Dokumentarfilm „Die Stadt und das Leben – Jüdisch in Frankfurt“ ist am Mittwoch, 7. Oktober, um 19.30 Uhr im Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2, in Bad Soden zu sehen. Veranstalter ist die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis.

Der 7. Oktober 2023 hat das Leben jüdischer Menschen weltweit verändert. Auch in Deutschland und unmittelbar vor der eigenen Haustür sind die Folgen des Hamas-Terrorangriffs und des anschließenden Krieges im Nahen Osten spürbar. Brähler, langjähriger Nahost-Korrespondent der ARD, richtet mit seinem Dokumentarfilm den Blick auf jüdisches Leben in Frankfurt und auf die Menschen, die es gestalten und sichtbar halten.

Zu Wort kommen unter anderem Mirjam Wenzel, Direktorin des Jüdischen Museums Frankfurt, die Familie Nir sowie Sigal und Zoe Rosenfeld, die ein veganes Restaurant betreiben, Basketballprofi Bruno Albrecht von den Skyliners, die Künstlerin und Geisel-Angehörige Sharone Lifshitz, die Unidozentinnen Julia Bernstein und Roglit Ishay, IT-Experte Aaron Edelman, Influencer Sacha Stawski und Michelle Stolze, die im Jungen Forum der Deutsch-Israelischen Gesellschaft aktiv ist. Ihre persönlichen Geschichten und Erfahrungen zeigen, wie unterschiedlich jüdische Menschen mit den Ereignissen seit dem 7. Oktober umgehen. Dabei geht es um Schock und Verunsicherung, aber ebenso um die Frage, wie jüdisches Leben in Deutschland trotz zunehmenden Antisemitismus sichtbar, selbstbewusst und lebendig bleiben kann. Im Mittelpunkt steht die Frage: Was bedeutet es, als Jüdin oder Jude in einer Gesellschaft zu leben, in der Antisemitismus wieder offen gezeigt wird? Nach der Filmvorführung besteht Gelegenheit zum Gespräch mit Walter Brähler. Dabei können Eindrücke des Films vertieft und Fragen zur Entstehung sowie zu den porträtierten Menschen diskutiert werden. Kartenreservierungen sind unter [info@casablanca-badsoden.de](mailto:info@casablanca-badsoden.de) möglich.



04.12.2026 – 01.01.2027  
BAD NAUHEIM

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt, wird es in Bad Nauheim besonders glanzvoll: Erstmals startet die OVAG Weihnachts-Revue und bringt damit ein neues, festliches Showformat im OVAG Theater Dolce auf die Bühne. 35 Artisten aus 12 Nationen vereinen internationale Artistik, beeindruckende Akrobatik, feinsinnige Comedy und stimmungsvolle Musik zu einem besonderen Show-Erlebnis für die schönste Zeit des Jahres.



Ticket-Hotline: 06031 6848-1113 (Mo. bis Fr. | 13 bis 18 Uhr)  
[www.ovag-theater.de/tickets](http://www.ovag-theater.de/tickets)  
f @ ovagtheaterdolce

OVAG THEATER  
DOLCE

ovag  
Energie. Wasser. Services.

# Kelkheimerin Sonja Marschall gründet den Verein Sternenräume – Damit Abschied einen Ort bekommt

**Kelkheim (ju)** – Es gibt Themen, denen man lieber ausweicht. Der Tod eines Kindes gehört sicher-lich dazu. Sonja Marschall tut das nicht. Die junge Kelkheimerin beschäftigt sich schon seit Jahren mit Krankheit, Tod, Trauer und vor allem mit der Frage, was Kindern und Familien in schwierigen Lebenssituationen helfen kann. Nicht, weil sie sich besonders gerne mit den schweren Seiten des Le-bens auseinandersetzt, sondern weil sie erlebt hat, wie sehr Worte, Wissen und ein geschützter Raum helfen können.



Der Tod des eigenen Kindes lässt viele innerlich erstarren. Umso wichtiger ist ein geschützter Ort, an dem Eltern und Geschwister Abschied nehmen können.

Foto: pexels.com

Mit ihrem Verein Sternenräume möchte sie nun eine Lücke schließen, die viele Menschen erst be-merken, wenn sie selbst davon betroffen sind: Fa-milien, die ein Kind verlieren, brauchen Zeit und einen Ort für den Abschied. Genau solche Orte sollen künftig entstehen. In naturnaher Umgebung sollen Eltern und Geschwister ihr verstorbenes Kind in Ruhe sehen, halten und sich begleitet ver-abschieden können – wohnlich und geschützt, statt zwischen klinischen Abläufen und organisatori-schen Zwängen. Denn gerade die ersten Stunden und Tage nach dem Tod eines Kindes sind entscheidend. In dieser Zeit bleibt Familien häufig nur wenig Raum, um

zinische und rechtliche Abläufe können dazu füh-ren, dass das verstorbene Kind schnell aus dem familiären Umfeld genommen wird. Für Sonja Marschall ist genau das einer der Punk-te, an denen sich etwas verändern muss. Viele Menschen wüssten überhaupt nicht, welche Mög-lichkeiten des Abschieds es gebe. „Trauer, Tod und besonders der Verlust eines Kindes sind nach wie vor stark tabuisiert“, sagt sie. Gleichzeitig gebe es regional große Unterschiede in der Anzahl an be-gleitenden und beratenden Angeboten. Auch das Bestattungsgesetz unterscheide sich von Bundes-land zu Bundesland. Wenn ein Kind verstirbt, komme es häufig dazu, dass der Leichnam krimi-nalpolizeilich obduziert werde. „Es liegt somit auch an den Personen, die mit der Familie in dieser Zeit Kontakt haben, sie über ihre Möglichkeiten aufzuklären. Dabei sind ebendiese selbst oft nicht ausreichend hierfür geschult.“ Es geht dabei nicht darum, Trauer in einen be-stimmten Ablauf zu pressen. Im Gegenteil: Ster-nenräume möchte Familien die Möglichkeit ge-ben, selbst zu entscheiden, was sie brauchen. Zeit, Privatsphäre und eine fachliche Begleitung gehören deshalb zu den Grundgedanken des Kon-zepts. Die Natur spielt dabei ebenfalls eine wich-tige Rolle – als ruhiger Ort, an dem Erinnerungen entstehen können und der auch über den eigentli-chen Abschied hinaus bleibt. Die Idee zu Sternenräume ist aus persönlichen Er-fahrungen entstanden. Bereits als Jugendliche be-gleitete Sonja Marschall Familien in belastenden Situationen. Später arbeitete sie gemeinsam mit ihrem heutigen Mitstreiter Felix Krause im Ret-tungsdienst und erlebte dort mehrfach, wie schnell verstorbene Kinder aus dem familiären Umfeld genommen werden. Als sie miterlebten, wie eine junge Mutter ihr Kind verlor, wurde für sie deut-lich, dass hinter diesen einzelnen Situationen eine größere Versorgungslücke steckt. Auch Alexander Baron gehört zum Team. Durch die Gründung eines Mental-Health-Startups wurde für ihn deutlich, wie viele Menschen unter psychi-schen Belastungen leiden und wie oft es ihnen an Perspektiven fehlt. Als er von dem Projekt hörte, wusste er, dass er mithelfen möchte. So kamen un-



Sonja Marschall mit ihren Mitstreitern Felix Krause (hinten) und Alexander Baron – sie haben den Verein Sternenräume gegründet und sind derzeit auf Standortsuche.

Foto: Sternenräume

Erfahrungen zusammen, die schließlich in der Idee von Sternenräume zusammenliefen. Vielleicht lässt sich damit auch erklären, warum Sonja Marschall das Thema so beharrlich ver-folgt. Es geht ihr nicht darum, Menschen die Trauer abzunehmen. Es geht vielmehr um die Möglichkeit, dass Nähe nicht mit dem Tod eines Kindes abrupt endet. „Ich wünsche, dass jede Fa-milie, die ein Kind verloren hat, den Raum und die Möglichkeit bekommt, neben dem begleiteten Abschied teils erste und letzte Erinnerungen mit dem Kind zu sammeln.“ Dass Sonja Marschall sich mit schwierigen The-men beschäftigt, ist dabei nichts Neues. Schon mit 17 Jahren begann sie, ein Kinderbuch über Krebs zu schreiben. „Lotte und die Chemo-Männchen“ erschien 2019 und sollte Kindern helfen, eine schwere Erkrankung zu verstehen, Ängste einzu-ordnen und mit der Situation umgehen zu können. Weitere Bücher über Herzfehler, Allergien und Herzinfarkt folgten. Ihr Leitgedanke dabei lautet: „Wissen gibt Kraft.“ Heute studiert Marschall Psychologie und Psycho-therapie, arbeitet als Rettungssanitäterin und enga-giert sich in verschiedenen sozialen Projekten. Dass ausgerechnet sie nun einen Verein für Famili-en gründet, die ihr Kind verloren haben, wirkt vor diesem Hintergrund weniger wie ein plötzlicher neuer Weg als wie eine konsequente Fortsetzung dessen, was sie schon lange beschäftigt: Wie kann man Menschen in einer Situation beistehen, in der es oft kaum die richtigen Worte gibt?

nach, was Menschen in einem Moment brauchen, in dem ihnen der Boden unter den Füßen weggezo-gen wird. „Für die Familie bricht mit dem Verlust des eigenen Kindes oft sehr plötzlich eine Welt zu-sammen, gleichzeitig beginnt damit stets ein auch organisatorisch langer und anstrengender Weg“, sagt sie. Eine Struktur, in der die Familie sich nach dem Tod des Kindes zunächst herausnehmen könne und dabei begleitet werde, den Verlust auf ihre indi-viduelle Weise zu begreifen und Erinnerungen zu schaffen, halte sie für den gesamten Trauerprozess für elementar wichtig. Für diese Idee gibt es inzwischen auch über die Re-gion hinaus Aufmerksamkeit. Sternenräume ist be-reits mehrfach ausgezeichnet worden und für den **Deutschen Engagementpreis 2026** nominiert. Der Preis bündelt die rund 650 Engagementpreise in Deutschland; für den Publikumspreis 2026 sind knapp 500 Projekte und Personen nominiert. Vom 1. bis zum 29. Oktober kann die Öffentlichkeit über den Publikumspreis abstimmen. Für Sonja Marschall und ihr Team wäre eine Stimme für Sternenräume dabei nicht einfach eine Stimme für einen Preis. Sie würde vor allem Aufmerksamkeit für eine Idee schaffen, die ein Thema berührt, über das viele Menschen lieber nicht sprechen. Und vielleicht ist genau das ein Teil dessen, was Sonja erreichen möchte: dass Familien im schlimmsten Moment ihres Lebens wissen, dass sie nicht allein sind und dass es Möglichkeiten gibt, Abschied bewusst und wür-devoll zu gestalten.

## Ein erster Sternenraum im Rhein-Main-Gebiet

Sternenräume befindet sich derzeit noch im Auf-bau. Geplant ist zunächst ein Pilotstandort im Raum Frankfurt, der später als Modell für weitere Einrichtungen dienen soll. Aktuell sucht der Verein nach einem geeigneten Standort im Main-Taunus-beziehungsweise Hochtaunuskreis. Langfristig soll das Angebot Familien unabhängig davon of-fenstehen, ob sie ihr Kind während der Schwan-gerschaft, bei der Geburt oder später im Kindes- und Jugendalter verloren haben. Neben dem un-mittelbaren Abschied gehören deshalb auch psy-chosoziale Frühberatung, Trauerbegleitung und weiterführende Hilfen zum Konzept. „Es soll ein mehrtägiges, fachlich begleitetes Programm ge-ben, in das die ganze Famlie und das verstorbene Kind eingebunden sind“, so Marschall Dabei soll ein solcher Ort bewusst anders wirken als ein Krankenhaus. Nicht kalt, nicht hektisch, sondern ruhig und wohnlich. „Zeit, um Abschied zu nehmen. Zeit, um zu begreifen. Zeit, die bleibt“ – so beschreibt Sternenräume den Gedanken hinter den geplanten Abschiedshäusern, die für die Fami-lien kostenlos sein sollen. Die Vereinsgründer stre-ben einen Spendenfinanzierung an. Für Sonja Marschall ist das offenbar weniger eine Frage großer Worte als eine sehr konkrete Frage da-

## Bitte abstimmen!

Wer Sonja Marschall und Sternenräume unterstüt-zen möchte, kann vom 1. Oktober bis zum 29. Ok-tober beim Publikumsvoting des Deutschen Enga-gementpreises für das Projekt abstimmen. Die Abstimmung ist online unter Deutscher Engage-mentpreis – Publikumspreis möglich oder direkt hier per QR-Code.



## Ein Friedhof wird beerdigt

**Kelkheim (kez/ju)** – Es gibt Orte, die haben ein ziemlich gutes Gedächtnis. Der Alte Friedhof an der Breslauer Straße gehört dazu. Seit 1838 liegen hier Kelkheimer begraben, und zwischen den Grabsteinen hat sich so manches Kapitel Stadtgeschichte erhalten. Nun aller-dings droht ausgerechnet diesem Ort das Ende seiner bisherigen Bestimmung: Der Alte Fried-hof soll voraussichtlich noch 2026 entwidmet werden. Höchste Zeit also, ihm noch einmal zuzuhören. Am **Freitag, 23. Oktober, um 17 Uhr** führt Stadtarchivar Julian Wirth über das Gelände – und dürfte dabei mehr zu erzählen haben, als man bei einem Spaziergang über einen Friedhof zunächst vermuten würde. Denn hinter den Na-men und Jahreszahlen auf den Steinen verbirgt

sich ein Stück Kelkheim: Geschichten von Le-ben und Tod, von Soldaten und Zwangsarbei-tern, von Erinnerung und Vergessen. Und dann sind da noch die Grabsteine selbst. Manche schlicht, manche erstaunlich kunstvoll – kleine steinerne Zeitzeugen, die davon erzäh-len, wie Menschen ihre Toten in Erinnerung be-halten wollten. Wer genau hinschaut, entdeckt also nicht nur Namen, sondern auch die Vorstel-lungen, Hoffnungen und Lebensumstände ver-gangener Generationen. Der Rundgang ist damit gewissermaßen ein Be-such bei den alten Kelkheimern, bevor sich der Ort verändert. Und vielleicht stellt sich am Ende die Frage, wer hier eigentlich wen verab-schiedet: die Besucher den Friedhof – oder der Friedhof seine Besucher?

**Ihr Komfort, unsere Verantwortung**

- Wärmepumpen und andere moderne Heizsysteme
- Sanitärinstallation & Badsanierung
- Trinkwassertechnologie
- Rundum-Service

**FZE**  
**Zukaj Sanitär & Heizung GmbH & Co. KG**

**Am Hochfeld 4a · 65205 Wiesbaden**  
**0611 88006187 · info@fze-me.de · www.fze-hls.de**

überhaupt zu begreifen, was geschehen ist. Medi-      terschiedliche

**-WISSEN**

Anzeige

**Marc Schrott**  
Apotheker

**Todesursache Nr. 3**

In Deutschland ist die Sepsis ,fälschlicherweise auch Blutver-giftung genannt, die Todesursa-ache Nummer 3. Im Krankenhaus versterben daran doppelt so vie-le Menschen wie an Herzinfak-ten und Schlaganfällen zusam-men. Der Tod entsteht eigentlich durch einen septischen Schock-zusatnd, der ein Organversagen als Todesursache zur Falge hat. Das Immunsystem übersteuert aufgrund einer Infektion. Die Fol-geschiebung der Aktionen in den Organen, sodass man die Men-schen oft nicht mehr retten kann. Die größte Schwierigkeit liegt darin, die Gefahr zu erkennen. Eine Sepsis kann man durch eine kleine Schnittwunde beim Salat waschen bekommen, wenn der Körper den Erreger nicht in den Griff bekommt. Immer wenn nach einer Verletzung es lokale Anzeichen, wie starke Rötung oder lokale Wärmeentwicklung mit der Folge hohes Fieber und/oder Verwirrtheit gibt, sollte man die Sepsis im Hinterkopf haben. Da hilft auch nur der Notruf. Mehr zur Erkennung und zum Schutz in unserem Podcast.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekom-men: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesund-heitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umge-hend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns un-ter 06171 9161 444.

*Ihr Marc Schrott*  
Fachapotheker  
für Allgemeinpharmazie

**apotheke prime**

**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

**WaDiKu**  
**Entrümpelungen von A-Z**  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen**  
**Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

**BEILAGENHINWEIS**  
Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

**Hornauer Straße 12**  
**65779 Kelkheim/Ts.**

**Gottfried-Dörr-Straße 21**  
**55252 Wiesbaden/ Mainz-Kastel**

**Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.**  
**– Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht –**

WIR GEDENKEN



Du bist gegangen, doch die Unendlichkeit  
Deiner Seele wird uns alle wieder vereinen.

### Wolfgang Kalkuhl

2. Juni 1942 – 13. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Erika  
Alexander und Nicole  
Torsten

Die Trauerfeier und Beisetzung findet im  
engsten Familienkreis statt.

### Marius Maurice Müller

9. September 1992 – 14. September 2026

Viel zu früh bist Du gegangen.

Wir können noch immer nicht begreifen,  
dass Du nicht mehr bei uns bist.  
Du hast gekämpft, gehofft und nie aufgegeben.  
Doch am Ende hast Du den Kampf verloren.

Zurück bleiben die Erinnerungen an gemeinsame Zeiten,  
an Dein Lachen, Deine Art und an die vielen Momente,  
die wir für immer in unseren Herzen tragen werden.

Du fehlst.  
Mehr, als Worte sagen können.

Mach's gut, Marius.  
Wir werden Dich nicht vergessen.

Deine Kelkheimer Freunde



*Gekämpft. Gehofft.  
Und doch verloren.*

Jahrelang hast du gekämpft. Mit unglaublicher Kraft, Mut und einem  
unerschütterlichen Lebenswillen. Du hast gehofft und nie aufgegeben.  
Am Ende war die Krankheit stärker.

### Conny Lutz

8.3.1960 – 23.9.2026

Meine geliebte Frau und Mama hat uns für immer verlassen.  
Du warst der Mittelpunkt unserer Familie. Du hast unser Leben geprägt,  
unser Zuhause mit Liebe erfüllt und uns zusammengehalten.  
Nichts ist mehr so, wie es einmal war. Und doch bleibst du uns nah.  
Nur ein Vorhang trennt unsere Welten. Hinter ihm bist du bei uns,  
begleitest uns und teilst weiterhin all die Augenblicke unseres Lebens.  
In unseren Herzen und Gedanken wirst du immer bei uns sein.

**Wir lieben dich unendlich. Du fehlst uns jeden Tag.**

Jürgen Lutz · Natalie Christmann

Die Trauerfeier und Beisetzung findet am 15. Oktober 2026  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Kelkheim-Ruppertshain statt.



*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von  
meiner geliebten Ehefrau, unserer liebevollen Mama,  
Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

### Heike Gleiß

geb. Ulrich  
\* 17.8.1964 † 26.9.2026

Dein einzigartiges Lachen, deine Lebensfreude und deine unvergleichliche Liebe  
werden uns immer in Erinnerung bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit

Ulli Gleiß  
Sebastian Gleiß und Marie Berninger mit Anton  
Tobias Gleiß und Stefan Fuchs  
Beate Ulrich  
Holger und Tanja Ulrich mit Lars und Sven  
und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet statt am Freitag, den 9. Oktober 2026, um 12.30 Uhr  
auf dem Hauptfriedhof in Kelkheim (Taunus).



*Einschlafen dürfen,  
wenn man das Leben nicht mehr selbst  
gestalten und verstehen kann.*

In Gedanken bleibst Du für immer bei uns.

### Helga Roos

geb. Kistner  
\* 7.9.1941 † 23.9.2026

Wir werden Dich immer lieben.

Ulrike und Bernd Jessberger  
Petra und Detlef Roth  
Pascal und Alice mit Ben und Matteo  
Fabienne und Oliver mit Mathilda und Hedi  
Robin und Tobias

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,  
dem 22. Oktober 2026, um 14.00 Uhr auf dem Ruppertshainer Friedhof statt.



*Der Herr ist mein Licht und mein Heil.*

Wir nehmen Abschied von

### Agnes Mohr

geb. Rothenbacher  
\* 1.7.1933 † 19.9.2026

Nach einem erfüllten Leben und kurzer Krankheit  
hat sie Erlösung gefunden.

Susanne Claßen mit Familie  
Wolfgang Mohr  
und alle Angehörigen

Lorsbacher Straße 5, 65779 Kelkheim

Die Beerdigung findet am Freitag, den 16. Oktober 2026, um 14.00 Uhr  
auf dem alten Friedhof Münster statt. Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende  
für EVIM MitMenschen, IBAN DE02 3702 0500 0004 6010 00.

PIETÄTEN



### Pietät Stippler

Ihr vertrauenswürdiger Bestatter  
in allen Bestattungsangelegenheiten

Jahnstraße 19, 65779 Kelkheim  
www.bestattungen-stippler.de  
mail@bestattungen-stippler.de

### Rat und Hilfe in Trauerfällen

Tag und Nacht  
persönlich erreichbar

☎ 0 61 95-49 66

Der Tod eines geliebten Menschen verändert alles.  
In unserem Trauerportal finden Sie Raum für Abschied,  
Erinnerung und würdevolles Gedenken:  
<https://www.taunus-nachrichten.de/trauer.html>





ERSTES KELKHEIMER BESTATTUNGSIKITUT

### PIETÄT CONRADY - ZIMMERMANN

Nachfolger Armin Ernst

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietat-conrady-zimmermann.de

Feldbergstraße 18, 65779 Kelkheim, Telefon (0 61 95) 90 04 22



# Nach ernüchternden PISA-Ergebnissen: Kreiselternbeirat fordert bessere Bedingungen für Schulen

**Main-Taunus (kez/ju)** – Die jüngsten PISA-Ergebnisse sind ein deutliches Warnsignal: Deutschlands Schülerinnen und Schüler schneiden in zentralen Bildungsbereichen schlecht ab, gleichzeitig hängt der Bildungserfolg noch immer stark vom Elternhaus ab. Für den Kreiselternbeirat des Main-Taunus-Kreises ist deshalb klar, dass sich die Bildungspolitik nicht mit einzelnen Maßnahmen begnügen darf. Gefordert werden bessere Rahmenbedingungen für Schulen, mehr Unterstützung für Kinder und Jugendliche und eine stärkere Orientierung an den tatsächlichen Bedürfnissen der Familien.

Ungleiche Bildungschancen beginnen nach Ansicht des Kreiselternbeirats bereits in Kita und Grundschule. Nicht alle Familien verfügen über die gleichen zeitlichen, finanziellen oder sozialen Möglichkeiten, ihre Kinder zusätzlich zu fördern. Freiwillige oder kostenpflichtige Angebote erreichen deshalb gerade diejenigen Kinder nicht immer, die Unterstützung besonders benötigen. Förderung müsse daher stärker als Aufgabe der Bildungseinrichtungen verstanden und strukturell abgesichert werden.

Dazu gehört vor allem ausreichend Personal. Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte müssten angesichts sehr unterschiedlicher Lernstände mehr Möglichkeiten bekommen, einzelne Kinder gezielt zu unterstützen. Der Kreiselternbeirat sieht dabei auch den Ganztag als wichtigen Baustein. Er dürfe nicht lediglich eine verlängerte Betreuung sein, sondern müsse Lernen, Bewegung, soziale Entwicklung, Freizeit und gemeinsame Mahlzeiten sinnvoll miteinander verbinden. Gerade für Kinder aus Familien mit weniger Möglichkeiten könne der Ganztag ei-

nen wichtigen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit leisten.

## Schule braucht Zeit und gute Bedingungen

Gleichzeitig stehen die weiterführenden Schulen unter erheblichem Druck. Unterrichtsausfälle, Personalmangel und große Lerngruppen erschweren individuelle Förderung. Der Kreiselternbeirat plädiert deshalb dafür, nicht immer mehr Stoff in immer kürzerer Zeit vermitteln zu wollen, sondern nachhaltiges Lernen stärker in den Mittelpunkt zu rücken. Kinder müssten Gelegenheiten bekommen, Inhalte wirklich zu verstehen und anzuwenden, anstatt sie möglichst schnell für die nächste Prüfung abzurufen.

Auch die Schulgebäude gehören für die Elternvertreter zu den Grundlagen guter Bildung. Sanitäre Anlagen, Fenster, Sonnenschutz und Hitzeschutz seien keine Nebensachen, sondern Voraussetzungen dafür, dass Kinder und Lehrkräfte vernünftig lernen und arbeiten können. Digitalisierung und Künstliche Intelligenz könnten den Unterricht sinnvoll ergänzen, dürften aber kein Selbstzweck sein. Lehrkräfte müssten sich auf ihre pädagogische Arbeit konzentrieren können und dürften nicht nebenbei zu Technikbetreuern werden. Für den Kreiselternbeirat hängen diese Fragen eng zusammen: Familie, Kita und Schule dürften nicht isoliert voneinander betrachtet werden. Kinder brauchten verlässliche Strukturen, gute Lernbedingungen und Erwachsene, die sie auf ihrem Weg begleiten. Bildungsgerechtigkeit lasse sich deshalb nicht allein durch die Bereitschaft einzelner Eltern herstellen, sondern müsse auch durch die Rahmenbedingungen des Bil-



Seit dem Schuljahr 2026/27 gibt es einen bundesweiten Rechtsanspruch auf ganztägige Betreuung, zunächst für Kinder der 1. Klassen. Doch es soll nicht nur verlängerte „Verwahrung“ sein, sondern Förderung, Lernen und Bewegung miteinander verbinden. Foto: KI generiert

dungssystems ermöglicht werden. Die PISA-Ergebnisse sollten nach Ansicht des Kreiselternbeirats deshalb nicht nur Anlass für neue Einzelmaßnahmen sein, sondern für eine

grundsätzliche Diskussion darüber, wie Schule künftig aussehen muss, damit Kinder unabhängig von ihrer Herkunft gute Bildungschancen erhalten.

## KOMMENTAR Pisa-Studie

# Der Schwarze Peter liegt nicht bei den Eltern

„Was mich überrascht, ist, dass Eltern Bildung einfach nicht so wichtig finden.“ Ein Satz von Bundesbildungsministerin Karin Prien nach den jüngsten PISA-Ergebnissen, der erst einmal im Raum stehen bleibt. Vielleicht, weil man sich fragt, was daran eigentlich so überraschend sein soll. Oder genauer: Was soll diese Feststellung eigentlich erklären?

Dass Eltern eine wichtige Rolle bei der Bildung ihrer Kinder spielen, dürfte niemand ernsthaft bestreiten. Eltern lesen vor, sie erklären, ermutigen, helfen bei Hausaufgaben, interessieren sich für den Schullalltag und vermitteln ihren Kindern im besten Fall Neugier und Freude am Lernen. Aber ausgerechnet nach einem PISA-Ergebnis, das dem deutschen Bildungssystem erneut ein schlechtes Zeugnis ausstellt, den Blick zuerst auf die Eltern zu richten, macht es sich die Politik ein bisschen sehr einfach. Zumal Prien selbst an anderer Stelle betont hat, Eltern seien die wichtigsten Verantwortlichen für Erziehung und Bildung und verdienten dafür Anerkennung und Unterstützung.

Denn natürlich gibt es Elternhäuser, in denen Bildung keine große Rolle spielt. Es gibt Kinder, die zu Hause kaum Unterstützung bekommen, die mit Sprachproblemen aufwachsen oder deren Eltern selbst wenig Möglichkeiten haben, ihnen bei schulischen Anforderungen zu helfen. Genau deshalb gibt es überhaupt Schulen. Genau deshalb gibt es Lehrer, Sozialpädagogen, Ganztagsangebote und staatliche Bildungspolitik. **Schule soll schließlich nicht nur dort funktionieren, wo das Elternhaus funktioniert.**

Und genau hier beginnt das eigentliche Problem. Wenn Bildungserfolg in Deutschland so stark vom

Elternhaus abhängt, wie die PISA-Ergebnisse seit Jahren zeigen, dann ist das nicht nur eine Familienfrage. Es ist vor allem eine Systemfrage. Die Aufgabe eines guten Bildungssystems müsste doch gerade darin bestehen, Unterschiede auszugleichen, statt sie im Laufe der Schulzeit immer weiter zu verstärken.

## Mehr Geld allein reicht nicht

Natürlich muss in Bildung investiert werden. In Gebäude, Lehrer, Sozialpädagogen, Ganztagsangebote, digitale Ausstattung und individuelle Förderung. Das kostet Geld und wird auch künftig viel Geld kosten. Aber selbst Milliardenbeträge lösen das Problem nicht, wenn sie in ein System fließen, dessen Grundstruktur immer weniger zu unserer Lebenswirklichkeit passt.

Deutschland diskutiert seit Jahren über Lehrermangel, Unterrichtsausfall, übervolle Lehrpläne, marode Schulgebäude, fehlende individuelle Förderung und die Frage, wie Kinder mit völlig unterschiedlichen Voraussetzungen gemeinsam lernen können. Gleichzeitig verändert sich die Welt um sie herum mit einer Geschwindigkeit, die das Klassenzimmer kaum noch abbildet. Künstliche Intelligenz verändert gerade, wie Wissen entsteht und wie wir arbeiten. Informationen sind jederzeit verfügbar. Die entscheidende Fähigkeit ist immer weniger, möglichst viel davon auswendig zu lernen. Viel wichtiger wird es sein, Informationen zu bewerten, Zusammenhänge zu verstehen, Probleme selbstständig zu lösen, kritisch zu denken, kreativ zu sein und mit anderen Menschen zusammenzuarbeiten. Und trotzdem diskutieren wir noch immer vor allem darüber, wie

wir möglichst viel Stoff in möglichst wenig Zeit in Kinderköpfe bekommen.

Vielleicht wäre es an der Zeit, nicht nur die Ausstattung unserer Schulen zu modernisieren, sondern auch das Denken hinter unserem Schulsystem. Lehrpläne gehören auf den Prüfstand. Unterrichtsformen gehören auf den Prüfstand. Die Organisation von Schule gehört auf den Prüfstand. Und auch die Frage, wie viel Verantwortung wir Schulen und Lehrkräften tatsächlich zutrauen, darf gestellt werden. Die OECD weist bei leistungsstarken Bildungssystemen unter anderem auf die Bedeutung qualifizierter Lehrkräfte, gezielter Unterstützung und größerer Gestaltungsspielräume für Schulen hin.

## Warum nicht einmal über den Tellerrand schauen?

Und da darf der Blick ruhig einmal nach Norden gehen. Nicht, weil in Finnland, Schweden oder Dänemark alles wunderbar wäre. Auch dort gibt es Lehrermangel, soziale Unterschiede und Probleme. Aber andere Länder haben andere Wege gefunden, mit Bildung umzugehen – und ein Blick über die deutsche Schulhofmauer könnte deshalb durchaus guttun. Die Frage wäre nicht: Wie kopieren wir das finnische oder schwedische Schulsystem?

Die Frage wäre: Was machen andere anders – und warum? Warum gelingt es manchen Ländern besser, Bildung nicht nur als Vermittlung von Wissen, sondern stärker als Entwicklung von Selbstständigkeit und Kompetenzen zu verstehen? Warum wird Lehrkräften dort teilweise mehr pädagogischer Gestaltungsspielraum gegeben? Und wie

schaffen es Bildungssysteme, soziale Unterschiede zumindest teilweise auszugleichen, statt sie durch das Bildungssystem weiterzutragen? Das bedeutet nicht, dass der Blick nach Skandinavien automatisch die Lösung liefert. Aber angesichts der deutschen Bildungsergebnisse wäre ein bisschen mehr Neugier auf andere Modelle sicherlich kein Fehler.

## Und Hessen?

Auch Hessen wird sich diese Fragen stellen müssen. Das Land verweist auf steigende Bildungsausgaben, zusätzliche Stellen, Ganztag und Programme wie Startchancen. Das sind wichtige Bausteine. Doch mehr Geld und neue Programme sind noch keine Bildungsreform. Auch die Bundesbildungsministerin selbst hat zuletzt betont, dass es nicht darum gehen könne, einzelne Maßnahmen nebeneinanderzustellen, sondern entlang der gesamten Bildungskette anzusetzen. Genau darum geht es. Nicht um die Suche nach einem Schuldigen. Nicht um Eltern gegen Lehrer oder Lehrer gegen Politik. Und schon gar nicht darum, Eltern pauschal vorzuwerfen, Bildung sei ihnen nicht wichtig genug.

Es geht um die viel unbequemere Frage, ob wir unseren Kindern eigentlich noch das Bildungssystem geben, das sie für die Welt brauchen, in der sie einmal leben und arbeiten werden. Die PISA-Ergebnisse sind dafür ein Warnsignal. Die Antwort darauf kann nicht lauten: Die Eltern müssen sich mehr kümmern. Sie muss lauten: Wir müssen unsere Schule neu denken. Und zwar gründlich. Und zwar schnell!

Judith Ulbricht

# Elternvertreter und Bildungsminister im ersten Austausch

**Wiesbaden (kez)** – Gute Bildung ist ein gemeinsames Ziel – über den Weg dorthin lässt sich allerdings trefflich diskutieren. Beim ersten Treffen von Bildungsminister Armin Schwarz mit dem neu gewählten Vorstand des Landeselternbeirats Hessen ging es deshalb vor allem darum, miteinander ins Gespräch zu kommen und erste Themen abzustecken.

Schwarz bezeichnete den Austausch als „sehr angenehm und offen“. Dass Ministerium und Elternvertretung dabei nicht immer derselben Meinung sein werden, gehört für ihn durchaus dazu. Entscheidend sei der gemeinsame Wunsch, „für die hessischen Schülerinnen und Schüler bestmögliche Bedingungen zu schaffen“. Er freue sich deshalb auf die weitere Zusammenarbeit und die Impulse des neuen Landeselternbeirats.

Auch der neue Vorsitzende Thomas Obeth zog ein positives Fazit. Es sei ein „gutes und informatives Gespräch“ gewesen. Die Landesregierung mache mit dem Bildungschancenpaket aus Sicht des Landeselternbeirats einen Schritt in die richtige Richtung. Die Eltern hätten dabei das Gefühl, dass ihre Wünsche Gehör gefunden hätten. Entsprechend setze man auf einen weiteren kons-

truktiven Austausch mit Schwarz und seinem Ministerium. Auf dem Tisch lagen beim Auftakt unter anderem das kürzlich vorgestellte Bildungschancenpaket, die berufliche Bildung sowie die Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung. Neben Thomas Obeth gehören Dr. Andrea Herrmann und Simone Michel als Stellvertreterinnen dem neuen Vorstand an.

## Eltern haben ein gewichtiges Wort mitzureden

Der Landeselternbeirat versteht sich als Sprachrohr des Elternwillens. In das Gremium werden Elternvertreterinnen und Elternvertreter aus allen Schulformen gewählt. Drei Jahre lang arbeiten sie ehrenamtlich mit und bringen die Sicht der Eltern in wichtige Fragen des hessischen Schulwesens ein.

Ganz ohne Mitspracherecht bleibt das nicht: Bei Entscheidungen über Kerncurricula, Lehrpläne und Prüfungsordnungen ist die Zustimmung des Landeselternbeirats erforderlich. Entsprechend dürfte es auch nach dem ersten Kennenlernen zwischen Ministerium und Elternvertretung noch reichlich Gesprächsstoff geben.

# Eine Woche im Fokus: seelische Gesundheit

**Main-Taunus (kez)** – Im Main-Taunus-Kreis steht vom **12. bis 16. Oktober** die seelische Gesundheit besonders im Fokus.

Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, beteiligen sich gemeindepsychiatrische Einrichtungen, Selbsthilfegruppen und das Gesundheitsamt mit zahlreichen Veranstaltungen an der bundesweiten Aktionswoche. Das Programm informiert über Hilfsangebote, vermittelt Wissen und schafft Möglichkeiten zum Austausch. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei.

Zum Auftakt laden die beteiligten Einrichtungen ins Stadtmuseum Hofheim ein. Bei einem „Markt der Möglichkeiten“ stellen Facheinrichtungen und Selbsthilfegruppen ihre Angebote vor. Ergänzt wird das Programm durch eine Ausstellung mit Werken aus Kunstprojekten verschiedener Träger, musikalische Beiträge und einen Vortrag des Varisano Klinikums Hofheim.

Im weiteren Verlauf der Woche gibt es unter anderem eine Autorenlesung, einen Kreativworkshop und Tage der offenen Tür. Bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken geht es um die Frage,

was Vincent van Gogh und Amy Winehouse mit seelischer Gesundheit verbindet. Ein weiterer Programmpunkt richtet sich speziell an Jugendliche und junge Erwachsene. Die Selbsthilfekontaktstelle des Main-Taunus-Kreises zeigt zudem den Film „Reden und reden lassen“. Er thematisiert die Bedeutung von Selbsthilfe für Menschen mit seelischen Erkrankungen und ihre Angehörigen. „Ebenso wie körperliche, so sind auch seelische Erkrankungen Teil des menschlichen Daseins“, sagt die Gesundheitsdezernentin Overdick. „Mit der Aktionswoche wollen wir dazu beitragen, bestehende Unterstützungsangebote sichtbarer zu machen und den Austausch über seelische Gesundheit zu fördern.“

**Das vollständige Programm steht auf der Internetseite des Kreises unter [www.mtk.org/psychiatrische-angebote](http://www.mtk.org/psychiatrische-angebote) zum Herunterladen bereit.** Die bundesweite Aktionswoche steht unter dem Motto „Miteinander statt nebeneinander – für eine Gesellschaft, in der jede Psyche zählt“. Weitere Informationen gibt es unter [www.seelischegesundheit.net](http://www.seelischegesundheit.net).

## Zwei Kelkheimer Gasthäuser ausgezeichnet

**Kelkheim (kez)** – Gleich zwei Kelkheimer Gasthäuser dürfen sich über eine besondere Auszeichnung freuen: Der Hof Gimbach und das Gasthaus Zum Taunus wurden in diesem Jahr mit dem Qualitätssiegel „Hessen à la carte“ ausgezeichnet. Damit gehören beide zu den zehn Gastronomiebetrieben aus dem Taunus, die 2026 das begehrte Siegel erhielten.

Bei der feierlichen Zertifikatsübergabe am 24. September im Gasthaus „Zur frischen Quelle“ in Grävenwiesbach wurden insgesamt 56 hessische Gastronomiebetriebe ausgezeichnet. „Hessen à la carte“ steht für regionale Küche, handwerkliche Qualität und herzliche Gastfreundschaft. Für die Kelkheimer Häuser ist die Auszeichnung damit auch eine Anerkennung für den Anspruch, regionale Produkte und gutes gastronomisches Handwerk miteinander zu verbinden.

Die Qualitätsgemeinschaft „Hessen à la carte“ ist nach eigenen Angaben Deutschlands älteste regionale Qualitätsgemeinschaft. Aktuell gehören ihr 142 Betriebe aus allen Regionen Hessens an. Die Mitgliedsbetriebe stellen sich alle drei Jahre einer unabhängigen Zertifizierung. Dabei wird nicht nur geschaut, was auf dem Teller landet. Bewertet werden unter anderem die Herkunft der Lebensmittel, die Verarbeitung frischer Rohstoffe, weitere Qualitäts- und Gütesiegel, Hygienestandards und verschiedene Qualitätsmerkmale, die auch einen Blick hinter die Kulissen ermöglichen. Je nach erreichter Punktzahl können die Betriebe mit einem, zwei oder drei hessischen Landeslöwen ausgezeichnet werden. Die Löwen sollen dabei nicht nur für die Qualität des kulinarischen Angebots stehen, sondern auch für gelebte Regionalität, regionale Wertschöpfung und nachhaltiges Wirtschaften.

Der Taunus Touristik Service (TTS) sieht in den Auszeichnungen eine wichtige Anerkennung für die regionale Gastronomie. „Sie haben sich mit Leidenschaft, ehrlichem Handwerk und regionalen Produkten längst in die Herzen vieler Menschen gekocht“, sagte TTS-Vorsitzender Roland Seel bei der Übergabe. TTS-Geschäftsführerin Daniela Krebs betonte, die Gaststätten seien Orte, an denen Einheimische und Gäste zusammenkämen, gemeinsam essen, sich austauschen und Gemeinschaft erleben.

Neben dem Hof Gimbach und dem Gasthaus Zum Taunus wurden im Taunus acht weitere Betriebe ausgezeichnet. Weitere Informationen zum Qualitätssiegel gibt es unter Hessen à la carte.

## Gemeinsam statt allein: In Kelkheim ist auch im Herbst einiges los

**Kelkheim (ju)** – Älter werden heißt längst nicht, dass die Tage ruhiger und die Möglichkeiten weniger werden müssen. Im Gegenteil: In Kelkheim gibt es gerade für ältere Menschen ein bemerkenswert breit gefächertes Angebot, das Bewegung, Begegnung, Musik und gemeinsames Erleben miteinander verbindet. Dahinter steht auch die Idee, der Einsamkeit etwas entgegenzusetzen und Möglichkeiten zu schaffen, bei denen Menschen ganz unkompliziert mit anderen zusammenkommen können. Drei Angebote im Herbst zeigen, wie unterschiedlich diese Möglichkeiten sein können.

Mal geht es zu Fuß über den Marktplatz, mal wird zu den Evergreens vergangener Jahrzehnte das Tanzbein geschwungen und mal steht gemeinsam der Duft von frisch gebackenem Kuchen in der Schulküche der Eichendorffschule in der Luft. Organisiert werden die Angebote unter anderem von der Beratungsstelle „Älter werden in Kelkheim (Taunus)“ und dem Büro für bürgerschaftliches Engagement. Dabei geht es nicht nur um ein Programm gegen Langeweile, sondern um Bewegung, Kontakte und die Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen oder bekannte Gesichter wiederzutreffen.

### Ein Spaziergang, der mehr ist als Bewegung

Ein besonders niedrigschwelliges Angebot ist der wöchentliche Spaziergang, zu dem **jeden Donnerstag um 11 Uhr** auf dem Marktplatz, auf Höhe des Aufzugs, gestartet wird. Rund 45 Minuten dauert die gemeinsame Runde, das Tempo soll angenehm sein. Walkingstöcke können ebenso mitgebracht werden wie gute Laune – und wer einfach nur ein bisschen Gesellschaft beim Gehen sucht, ist ebenfalls richtig. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ziel ist ausdrücklich, Bewegung und sozialen Austausch miteinander zu verbinden.

Am **Sonntag, 18. Oktober**, wird es dann musikalisch. Der Jazzclub Kelkheim und die Beratungsstelle „Älter werden in Kelkheim“ laden von **15 bis 18 Uhr** zu „Zeitlos im Takt“ ein. Auf dem Programm stehen Musik und Tanz der 50er, 60er, 70er und 80er Jahre. Bei Evergreens und unvergessenen Melodien darf mitgesungen und natürlich auch getanzt werden. Der Nachmittag im Jazzclub an der Rotlintallee 2 ist kostenfrei



Gemeinsam macht einfach alles viel mehr Spaß: auch das Lachen. Foto: pixabay.com

und ausdrücklich als Gelegenheit gedacht, einen beschwingten Nachmittag in guter Gesellschaft zu verbringen.

### Vom Spaziergang an den Backofen

Und wer lieber gemeinsam den Kochlöffel beziehungsweise das Backblech schwingt, bekommt ebenfalls Gelegenheit dazu. Unter dem Motto „Wennbellabackt – wir backen gemeinsam“ sind drei Backnachmittage für Seniorinnen und Senioren geplant. Am **Samstag, 24. Oktober**, dreht sich von **14 bis 17 Uhr** alles um das Thema „Der Apfel – das Goldstück des Herbstes“. Am **28. November** folgt „Brandteig – luftig, vielseitig und lecker“, und am **12. Dezember** stehen „Plätzchen & Weihnachtsgebäck – Alt bekanntes & Neues“ auf dem Programm. Gebacken und anschließend natürlich auch gemeinsam genossen wird in der Schulküche der Eichendorffschule. Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Termin. Die Zahl der Plätze ist auf zwölf Personen begrenzt. Ob beim Spaziergang, beim Tanzen oder beim gemeinsamen Backen – immer wieder steht dabei das Miteinander im Mittelpunkt. Gerade für Menschen, deren Alltag nach dem Berufsleben vielleicht kleiner geworden ist oder die weniger

Kontakte haben als früher, können solche regelmäßigen Treffpunkte wichtig sein. Sie schaffen Verbindlichkeit, ohne Verpflichtung zu sein, und machen es leicht, einfach einmal dazuzukommen.

Dass die Stadt Kelkheim das Thema „Älter werden“ dabei nicht auf Beratung oder Unterstützung im Bedarfsfall beschränkt, sondern auch Begegnung und Teilhabe in den Blick nimmt, zeigt die Vielfalt der Angebote. Es gibt Gelegenheiten, sich zu bewegen, Erinnerungen an frühere Musikjahrzehnte aufleben zu lassen, gemeinsam etwas Neues auszuprobieren oder bei einem Stück selbst gebackenem Kuchen ins Gespräch zu kommen. Und manchmal ist genau das die Hauptsache: nicht allein zu Hause zu sitzen, sondern einen Grund zu haben, vor die Tür zu gehen – und Menschen zu treffen, mit denen man gerne ein paar Stunden verbringt.

Informationen zu den Angeboten gibt es bei der Beratungsstelle „Älter werden in Kelkheim“ unter 06195/803-820 oder -821. Für die Backtermine ist eine Anmeldung erforderlich; diese ist persönlich im Büro für bürgerschaftliches Engagement bei Gabriele Koch montags von 15 bis 17 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr möglich.

..... Anzeige .....

# mömax feiert Neueröffnung in Eschborn

1.000e Eröffnungsangebote: Das Trendmöbelhaus mömax feiert ab **14. Oktober** die Neueröffnung nach Umbau in Eschborn!

**Nach einer umfassenden Bauphase öffnet am Mittwoch, den 14. Oktober, das neue umgebaute und modernisierte mömax Trendmöbelhaus in Eschborn endlich seine Türen. Das muss natürlich ordentlich gefeiert werden: Und zwar mit genialen Eröffnungsangeboten, einem großartigen Eröffnungsprogramm und einem ganz besonderen Special Guest!**

### Eröffnung Eschborn

- Eröffnungsfest von Mittwoch,14. Oktober bis Samstag, 24. Oktober 2026
  - 1.000e Eröffnungsangebote & zahlreiche exklusive Eröffnungsaktionen
  - Meet & Greet mit Special Guest und mömax Stylecoach Bruce Darnell am Freitag,16. Oktober ab 17:00 Uhr
  - Kinderprogramm mit GRATIS Zuckerwatte, magischen Fotospiegel und Kinderschminken
  - Gewinnspiel mit einem neuen BMW iX3 40 als Hauptgewinn und bis zu 3.000 € mömax Gutscheinen
- mömax Eschborn**  
**Elly Beinhorn Str. 3-7A • 65760 Eschborn**

„Die Vorfreude darauf, bald alles den Kunden zeigen zu können und sie für die neuesten Wohnideen zu begeistern, ist riesig!“ Hausleiter Mevlüt Kocaman und sein Team aus mehr als 40 engagierten MitarbeiterInnen können die Neueröffnung in Eschborn kaum erwarten. Das neu umgebaute mömax Trendmöbelhaus wird gerade noch mit dem letzten Feinschliff versehen, aber schon bald, genauer gesagt ab dem 14. Oktober, erwartet die Kunden eine topmoderne Möbel-Einkaufswelt mit unzähligen exklusiven Eröffnungsaktionen auf 2 Etagen.

### Topaktuelle Trends zu günstigen Preisen

mömax, das Trendmöbelhaus bietet vieles zu entdecken: aktuelle Einrichtungstrends, stimmige Gesamtlösungen à la „Shop the Look“ sowie Möbel und Accessoires für verschiedene Stiltypen und jedes Budget. Auf rund 7.300 qm Verkaufsfläche finden Sie alles, was das Einrichtungsherz begehrt

– von zahlreichen Küchen im Trendküchenstudio bis zum Badezimmer: Im neu gestalteten mömax in Eschborn gibt es junges, stylisches Wohnen für jeden Geschmack zu leistbaren Preisen!

### Fantastische Aktionen und Specials

Sehen lassen können sich neben den 1.000en Eröffnungsangeboten in allen Abteilungen außerdem die zahlreichen Eröffnungsaktionen, die bis inklusive 24. Oktober gültig sind: Bestehende und neue Bonus Club-Mitglieder erhalten dabei -20% auf fast den gesamten Einkauf!\*. Sollten Sie bereits auf der Suche nach einer neuen Küche sein, kann mömax mit einer tollen Eröffnungs-Küchenaktion begeistern: Holen Sie sich bis zu 60%\* Nachlass beim Kauf einer Planungsküche (gültig vom Katalogpreis). Und falls Sie zwischendurch hungrig werden: Das

neue mömax Restaurant „Mia Cucina“ lädt Sie zum Essen herzlich ein. Feiern Sie mit bei der 5€ Party im neuen mömax Restaurant und genießen Sie schmackhafte und preiswerte Menüs. Zusätzlich können Sie bei mömax in Eschborn beim exklusiven Eröffnungsgewinnspiel neben mömax Gutscheinen im Wert von bis zu 3.000 Euro sogar einen neuen BMW iX3 40 gewinnen! Vor Ort sorgt darüber hinaus ein sensationelles Eröffnungsprogramm für Partystimmung – mit GRATIS Zuckerwatte, einem magischen Fotospiegel und Kinderschminken kommen nicht nur die Kleinen auf ihre Kosten! Das große Highlight ist am Freitag, den 16. Oktober ab 17 Uhr, dass Modeexperte Bruce Darnell zum Meet & Greet und Fotoshooting vorbeikommt. Für zahlreiche Gründe zum Feiern ist also wahrlich gesorgt!

*\*Nähere Infos beim mömax Einrichtungsberater*

mömax feiert am 14. Oktober Neueröffnung in Eschborn!



Bild teilweise KI-generiert

# U10: Lizzards verteidigen den Landestitel

**Kelkheim (kez)** – Nach einem durchwachsenen Start in die Sommersaison hatten die Lizzards beim Heimspieltag im Juni, dem 25-jährigen Bestehen der SG Kelkheim Lizzards, in einer Kraftanstrengung noch das Ticket für das Finalturnier gelöst. Die folgenden Monate nutzte das Coaching-Team intensiv, um die junge Mannschaft auf den entscheidenden Tag vorzubereiten. In Offenbach warteten zunächst die Wetterau Bulls. Die Lizzards mussten im Halbfinale nicht lange Anlauf nehmen: Nach einem schnellen 8:0-Anfangstreffer antworteten die Bulls zwar zum 8:6, doch anschließend übernahm Kelkheim das Kommando. Lange Pässe, sichere Catches, variantenreiche Läufe und eine aufmerksame Defense stellten die Wetterauer immer wieder vor Probleme. Bereits zur Halbzeit führten die Lizzards mit 44:12. Auch nach der Pause ließen sie nicht nach und bauten den Vorsprung weiter aus. Mit 58:26 fiel das Halbfinalergebnis entsprechend deutlich aus. Damit stand Kelkheim im Endspiel.

## Im Regen zum Titel

Dort warteten die Wiesbaden Phantoms, die sich im zweiten Halbfinale mit 38:25 gegen Bad Homburg durchgesetzt hatten. Inzwischen hatte sich das Wetter allerdings grundlegend verändert: Statt Sonnenschein und trockenen Bedingungen regnete es kräftig. Der nasse Rasen und der glitschige Ball erschwerten vor allem das Passspiel. Wiesbaden eröffnete das Finale mit einem Touchdown. Die Kelkheimer ließen sich davon jedoch nicht beeindrucken und antworteten ebenfalls mit einem Lauf in die Endzone zum 6:6. Anschlie-

ßend zeigte sich, dass die Lizzards nicht nur mit spektakulären Pässen, sondern auch mit konsequentem Laufspiel punkten konnten. Vor allem die Defense hatte die Phantoms gut im Griff. Immer wieder stoppte Kelkheim die Wiesbadener Angriffe, während die eigene Offense geduldig weitere Punkte sammelte. Noch vor der Halbzeit gingen die Lizzards in Führung und bauten diese nach der Pause weiter aus. Wiesbaden fand kaum noch eine Lücke. Kelkheim spielte die Uhr geschickt herunter und erhöhte schließlich auf 25:6. Die Entscheidung war gefallen. Die letzten Sekunden gehörten der Victory Formation: Die Lizzards knieten ab und machten den erneuten Gewinn der Landesmeisterschaft perfekt.

## Eine starke Entwicklung

Der Titel war zugleich der Lohn für eine bemerkenswerte Entwicklung. Nach mehreren Abgängen in die U13 und dem schwierigen Start in die Sommersaison hatte sich die U10 im Laufe der Saison zu einer äußerst schlagkräftigen Mannschaft entwickelt. Beim Finalturnier rief das Team seine Leistung dann genau zum richtigen Zeitpunkt ab. Damit verteidigten die Kelkheim Lizzards ihren Titel aus der Hallenrunde und sicherten sich erneut die Landesmeisterschaft in der U10 der Flag Liga Mitte für Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland. Für die jüngsten Lizzards war es ein Finaltag mit viel Einsatz, Teamgeist und am Ende strahlenden Gesichtern – und für das Coaching-Team die Bestätigung einer erfolgreichen Nachwuchsarbeit.



Die U10 ließ sich vom Regen nicht irritieren und sicherte sich den Titel und den Pokal.  
Foto: Kelkheim Lizzards

# Falsche Polizeibeamte: mutmaßliche Abholer in Kelkheim festgenommen

**Münster (kez)** – In Münster sind Mitte September, zwei junge Männer im Alter von 19 und 21 Jahren festgenommen worden. Sie stehen im Verdacht, als sogenannte Abholer an einer Betrugstat mit falschen Polizeibeamten beteiligt gewesen zu sein. Die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt und die Kriminalpolizei des Polizeipräsidiums Westhessen ermitteln wegen des Verdachts des banden- und gewerbsmäßigen Betrugs. Ausgangspunkt war ein Anruf bei einem 82-jährigen Kelkheimer. Ein Unbekannter gab sich als

Angehöriger der Kriminalpolizei Frankfurt aus und behauptete, in Kelkheim habe es eine Einbruchsserie gegeben. Im weiteren Gespräch fragten die Täter nach den Wertgegenständen des Seniors und erklärten, diese im Auftrag der Staatsanwaltschaft sichern zu wollen. Der Kelkheimer durchschaute die Masche und informierte die Polizeistation Kelkheim. Anschließend ging er zum Schein auf die weiteren Anweisungen der Täter ein und stellte ein Behältnis mit vermeintlichen Wertgegenständen vor seiner Wohnung zur Abholung bereit. Gegen 14.15 Uhr

griffen die Ermittler zu. Die beiden 19 und 21 Jahre alten Tatverdächtigen wurden widerstandslos festgenommen. Bei dem Amtsgericht Frankfurt wurde für beide der Erlass eines Haftbefehls beantragt. Die Ermittlungen dauern an.

## Polizei warnt vor der Masche

**Die Polizei weist darauf hin, dass sie niemals Bargeld oder Wertgegenstände abholt oder zur Sicherung entgegennimmt. Auch Staatsanwaltschaften und andere Behörden fordern nicht telefonisch dazu auf, Geld, Schmuck**

**oder andere Wertgegenstände bereitzulegen und an fremde Personen zu übergeben. Wer einen solchen Anruf erhält, sollte das Gespräch beenden und selbstständig die örtliche Polizeidienststelle oder im Notfall die 110 wählen. Wichtig: Zunächst selbst auflegen und erst danach zurückrufen. Die Polizei rät außerdem, am Telefon keine Angaben zu Vermögen oder Wertgegenständen zu machen und niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte zu übergeben.**



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Suche antike Möbel,** Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**V&B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Frau Müller sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Sammlerin sucht** alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

**Sammler sucht 10 € und 10 DM** Münzen, auch andere Münzen, bitte alles anbieten. Tel. 0177/3057182

**Wir kaufen ihre gebrauchten Reha-** und Pflegehilfsmittel an mit bis zu 50 % Aufpreis. Gesucht werden Hörgeräte, Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, therapeutische Bewegungsgeschäfte, Badewannenlifter, Aufrichthilfen u.v.m. Ankauf erfolgt transparent und fair, ein Anruf genügt, Frau Weiss: Tel. 06003/8281415 0163/2363550



AUTOMARKT

**Jaguar F-Typ Cabrio, schwarz,** 6 Zyl, 80.000 km, top gepflegt, div.Extras, Bj 2016, PS 340, TÜV neu, VB. Tel. 0173/9546350

**VW T6 Multivan 2.0 TDI 4MOTION** DSG Highline, Kleinbus, 7-Sitzer, EZ 06/2016, HU/AU 06/2028, 139.340 km, weiß met., Diesel, 204 PS, Allrad, 1 Hand, unfallfrei, FP 12.600,- €. holgerhab@fn.de Tel. 0176/14294087

**Super gepflegter SLK 200 AMG,** Automatik, weiß, Baujahr 2013, nur 64.000 km, Extras ca. 15.000,- €, Scheckheftgepflegt, VHB 20.500,- €, keine Kratzer, Dellen, Schäden, Königstein. Tel. 0178/1440130

PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen** 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Kaufe Motorräder Mofa** Alle Marken, Modelle, Zustände mit Mängeln oder Unfall. Quad uty Chopper, Beiwagen, Trikes, bitte alles anbieten. Tel. 06158 1886588, Mobil: 0174 187 0081

GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Suche Garage, Carport o. festen** Stellpl. in der Limburger-, Theresen- o. Georg-Pringlerstr. Tel. 06174/3642

**TG-Stellplatz in gepflegter Anlage** (Schaberweg/Frölingstr.) zu vermieten, 120,- €/Monat. Tel. 0176 32080349 dorothee.uhlig@gmx.de

MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Ich bin ein Hobbybastler** und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

REIFEN

**4 Stck. Alu Komplett-Winterräder,** Conti Contact TS 860 S 205/65 R16 H, für Mini Countryman, Modell F60, 290,- €. Tel. 0170/4721082



KENNENLERNEN

**Eine berufstätige und unabhängige** Afrikanerin (40 +) sucht einen Partner für eine respektvolle und ausgewogene Beziehung. Nothardt044@outlook.com

**70 + Kennenlernen am Mittwoch,** den 07.10.2026 in HG: du und ich an einem Tisch. Tel. 0151/22255286

**Wer hat Lust auf einen Gruppen-**spaziergang am Frankfurter Mainufer bzw. im Bad Nauheimer Kurpark? Diese Spaziergänge richten sich an einsame Menschen, an Personen, die ihren Freundes-/Bekanntekreis erweitern möchten bzw. auf Partnersuche sind. Tel. 06034/4049464

PARTNERSCHAFT

**Ihre Chance 2026. Gentleman, 59,** smart, dominant, lebensklug, bietet wohlhabender und großzügiger Frau Heirat. Habe kein Vermögen, dafür Geist, Haltung und Zeit. Ihre Einladung: heirat2026@outlook.de

**Er sucht Sie für alles, was zu zweit** schöner ist! ER, 174/75, verwitwet, 2 Söhne, humorvoll und durchaus gesellschaftstauglich aus dem Großraum Rhein-Main sucht Sie im passenden Alter. Ich bin wenig sportlich, dafür gern im Theater, Konzert, Kabarett, bei gutem Essen, interessante Gespräche, auch über die kleinen Dinge des Alltags. Gesucht wird keine perfekte Traumfrau, sondern eine passende, herzliche und humorvolle Partnerin, die Lust und Zeit auf gemeinsame Unternehmungen hat: Ausflüge, Kultur kleine Kurzreisen, oder einfach mal einen gemütlichen Tag ohne großes Programm. Gemeinsam lachen, reden, etwas unternehmen und die Wochenenden nicht länger eintönig werden lassen. Denn mal ehrlich: Zu zweit macht das Leben mehr Spaß. Denn auch ein gewöhnliches Wochenende bekommt Unterhaltungswert, wenn man es mit dem richtigen Menschen teilt. Wenn du das Leben nicht allzu ernst nimmst und dir eine herzliche Partnerschaft mit gemeinsamen Erlebnissen vorstellen kannst, würde ich mich sehr über ein Kennenlernen freuen, dass vielleicht ein bisschen Überwindung erfordert. Bitte Bildantwort an: wcalplacebo@gmail.com

**Betreffend meine Anzeige** von 18.09.26 VT 01/38. Ulrike bitte schicke mir deine Kontaktdaten! Auf deiner Postkarte „Saalburg“ fehlen diese Angaben! Chiffre VT 02/40

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Agnes, 71 J.,** gutauss. u. fit, mag spazieren, kochen u. den Haushalt führen, am Abend genieße ich die häusl. Gemütlichkeit. Wenn wir uns mögen, würde ich mein schönes Zuhause aufgeben u. zu Ihnen ziehen. Wir können uns gerne verabreden. pv Tel. 0176-34488891

➤ **Gabi (67)** schlank, blond, ehemalige Sekretärin, zuverlässig, sportlich, suche einen sympathischen Mann etwa in meinem Alter für eine schöne Partnerschaft. Traust du dich? pv Tel. 06431-2197648

➤ **Roswitha, 77 J.,** ung geblieben, mit schöner weibl. Figur u. etwas mehr Oberweite. Kochen, backen, Musik u. die Natur sind meine Leidenschaft. Nach vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Vermissen Sie eine ehrliche, warmherzige Frau? Rufen Sie üb. pv an, es gibt doch mich. Tel. 0176-57889239

**Marga, 74 J.,** gel. Hauswirtschafterin, zuletzt war ich noch ehrenamtlich im Krankenhaus tätig, bin eine ruhige, hübsche Witwe, ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern. Aber das Alleinsein fällt mir sehr schwer. Mein Herz sehnt sich pv nach e. guten Mann. Wenn Sie sich melden, komme ich Sie gerne mit meinem Auto besuchen Tel. 0151 – 20593017



BETREUUNG/PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 0170/2004929

**Erfahrene Alltagsbegleiterin** betreut u. unterstützt liebevoll niveauvolle Senioren. Tel. 06101/9580954 o. 0173/7772717



IMMOBILIENMARKT

**Privat: Suche Reihenhaus** oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

IMMOBILIEN-GESUCHE

**4-köpfige Familie sucht** charmantes Haus zum Kauf in Oberursel (Zentrum). Melden Sie sich gerne unter: Tel. 0177/9323044

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Privater Kapitalanleger sucht** Mehrfamilienhaus zur Altersvorsorge. Tel. 0173/7231677

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

**Privat: Suche kl. Haus.** Tel. 0152/22678283

**Suche Eigentumswohnung** von Privat. Tel. 0173/7231677

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191



# Blasorchester St. Dionysius: 40 Jahre jung und voller Musik

**Münster (kez/ju)** – Vier Jahrzehnte, unzählige Proben, Auftritte, Reisen und Feste – und jede Menge Musik: Das Blasorchester St. Dionysius Kelkheim-Münster feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen. Der zweite große Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten steht am **Samstag, 10. Oktober, um 19 Uhr** im Pfarrzentrum, Am Kirchplatz 9, auf dem Programm. Beim Jubiläumskonzert soll nicht nur musiziert, sondern auch auf vier Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurückgeblickt werden. Der Eintritt ist frei, Getränke und Snacks werden angeboten. Begonnen hatte die Geschichte des Orchesters 1986, als der damalige Pfarrer Hermann Stinner den Anstoß zur Gründung gab. Der erste Dirigent, Kurt Hartmann, baute das Orchester mit viel Engagement auf, und schon 1987 folgte der erste Auftritt außerhalb der Pfarrei. Einige Musiker, die damals schon dabei waren, gehören dem Verein sogar heute noch an – ein schönes Zeichen dafür, dass die musikalische Gemeinschaft über die Jahrzehnte gewachsen ist. 1997 übernahm Christian Meeßen den Taktstock und erweiterte das musikalische Repertoire. Ein besonderes Kapitel dieser Zeit schrieb das Orchester 1998, als es im Sendesaal des Hessischen Rundfunks Musikaufnahmen einspielte, die anschließend in einer Radiosendung zu hören waren. Ab 2012 wechselte der Dirigentenstab dann mehrfach den Besitzer, bevor das Blasorchester unter dem damaligen Vorsitzenden Hans-Georg Sachs 2013 schließlich zum eingetragenen Verein wurde.



40 Jahre jung. Von Holz bis Blech, von Händel bis AC/DC: Blasorchester St. Dionysius Kelkheim-Münster  
Foto: Blasorchester St. Dionysius

Zur Vereinsgeschichte gehören aber längst nicht nur Noten und Proben. Unvergessen sind zahlreiche Ausflüge und Orchesterreisen, unter anderem

zum Bundesmusikfest nach Osnabrück und zu tschechischen Musikfreunden nach Graslitz. 2023 durfte sich das Orchester zudem über einen dritten Platz beim Wettbewerb „Sparda vereint“ freuen. In den vergangenen Jahren wurde das Blasor-

chester unter dem Vorsitz von Dr. Hermann Kremer organisatorisch, musikalisch und auch im Erscheinungsbild neu ausgerichtet. Heute steht Nikolay Agarkov am Dirigentenpult und führt das Orchester mit viel Elan und musikalischem Einfühlungsvermögen. Über das Jahr wird konzentriert geprobt – allerdings, wie die Musiker betonen, nicht ohne dabei viel zu lachen. Die Ergebnisse der Proben sind anschließend bei zahlreichen Festen und Veranstaltungen zu hören.

## Musik gehört ,zum Münsterer Jahreslauf

Was 1986 als Orchestergründung begann, ist längst fest im kulturellen Leben Kelkheims und der Region verankert. Zu den festen Höhepunkten gehören die stimmungsvollen Fastnachtsgottesdienste ebenso wie die Adventskonzerte rund um den Münsterer Weihnachtsmarkt. Vierzig Jahre Vereinsgeschichte bedeuten damit auch vierzig Jahre musikalische Begleitung vieler kleiner und großer Momente im Stadtteil. Den Auftakt zu den Jubiläumsfeierlichkeiten machte bereits ein festlicher Gottesdienst im Pfarrzentrum in Kelkheim-Münster. Anschließend wurde bei Würstchen vom Grill und der passenden musikalischen Begleitung durch das Ensemble „Blechgedöns“ noch ausgiebig gefeiert. Nun folgt mit dem Jubiläumskonzert der musikalische Höhepunkt. Dabei dürfte so manche Erinnerung an die vergangenen 40 Jahre wieder lebendig werden – und vor allem eines im Mittelpunkt stehen: die Musik. Weitere Informationen gibt es unter [www.blasorchester-kelkheim-muenster.de](http://www.blasorchester-kelkheim-muenster.de)

## STELLENMARKT

Wir suchen engagierte und zuverlässige **Mitarbeiter (m/w/d) für unseren Hausmeisterservice**  
Bewerbung bitte an **M&S Hausmeisterservice**  
Frankfurter Str. 204  
65779 Kelkheim  
oder [mail@ms-hausmeister.info](mailto:mail@ms-hausmeister.info)

Neue Wege – neue Chancen.  
Hier finden Sie den passenden Job.



**Bethel**  **Ihre Spende hilft kranken Kindern!**  
Bitte online spenden unter: [www.kinder-bethel.de](http://www.kinder-bethel.de)

**Bauen · Wohnen · Garten**  
renovieren · gestalten · leben

Anzeige

## Lehm zeigt Farbe

(DJD). Klare Linien, elegante Oberflächen und harmonische Farben prägen heute viele moderne Wohnkonzepte. Dass sich ausgerechnet Lehm perfekt in diesen Einrichtungsstil einfügt, überrascht zunächst. Doch der traditionelle, rein mineralische Natur-Baustoff hat sich längst von seinem rustikalen Image verabschiedet und eröffnet heute vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten, die zu so gut wie jedem Einrichtungsstil passen. Unter [www.naturbo.de](http://www.naturbo.de) gibt es Inspirationen für modernes Wohnen mit Lehm sowie Webinare und praktische Tipps für die Verarbeitung von Lehm-Trockenbauplatten, Putzen und Farben. Das dort vermittelte Wissen lässt sich anschließend mit Lehm-Trockenbausystemen, die Heimwerkern den Einstieg in die Innenraumgestaltung mit Lehm erleichtern, direkt in die Praxis umsetzen.



Gerade in Räumen mit Geruchsbelastungen und Dampf wie in der Küche sind Lehmbaumstoffe optimal einsetzbar. Foto: DJD/naturbo/Tanner Werbung

**Entrümpelung & Haushaltsauflösung**  
Schnell • Zuverlässig • Preiswert  
✔ Seit 2012 im Einsatz  
✔ Kostenlose Besichtigung  
Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros  
**00152 36685156**  
[KS-Facilityservices.de](http://KS-Facilityservices.de)

**Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege Baumpflege Rental**  
Tel. 06171/69 41 54 3  
06081/58 72 200

**Wir machen fachgerechte Gartenpflege**  
Gartenarbeiten aller Art, Rasenanlagen, Terrassen und Zaunbau, Baumpflege und Baumfällung  
**Halil Yilmaz**  
E-Mail: [halil.yilmaz@web.de](mailto:halil.yilmaz@web.de) • Tel. 0160 90203326

  
**Hier könnte Ihre Anzeige stehen.**  
Anzeigenannahme:  
**Christiane Göndöcs**  
Tel. 06174-9385-41

## Hitziges Spiel kippte nach der Pause

**SG Kelkheim – SG Bremthal 3:5**  
**Kelkheim (jk)** – Die SG Bremthal feierte bei der SG Kelkheim einen verdienten Auswärtssieg. Nach einem zunächst ausgeglichenen Verlauf entwickelte sich die Partie phasenweise zu einem hitzigen Duell, an dessen Ende die Gäste mit 5:3 die Oberhand behielten. Bremthal erwischte den besseren Start und bestimmte die Begegnung in der ersten halben Stunde. Die verdiente Führung fiel bereits in der neunten Minute, als Hartlieb zum 0:1 traf. Danach fanden die Kelkheimer immer besser ins Spiel und drehten die Partie noch vor der Pause. Hadzibulic erzielte in der 34. Minute den Ausgleich, ehe Januzaj nur zwei Minuten später die 2:1-Führung für die Gastgeber markierte. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff wurde es allerdings hektisch. Nach mehreren Fouls, Provokationen und Handgemengen zeigte Schiedsrichter Michael Horn insgesamt viermal die Gelbe Karte. Auf Kelkheimer Seite traf es Hoess, bei Bremthal Kleber, Schulz und Becker. Auch der Bremthaler Trainer Hanke musste den Innenraum verlassen. Um die erhitzten Gemüter wieder abzukühlen, unterbrach Horn die Partie schließlich für fünf

Minuten. Nach dem Seitenwechsel geriet Kelkheim zusätzlich in Unterzahl. Hoess sah nach einem eher alltäglichen Foul die Gelb-Rote Karte – eine Entscheidung, die aus Kelkheimer Sicht als hart empfunden wurde. Bremthal nutzte die numerische Überlegenheit und übernahm nun endgültig das Kommando. In der 54. Minute führte ein unnötiger Ballverlust von Davila zum Ausgleich. Koerner ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen und traf zum 2:2. Kelkheim hatte anschließend kaum noch etwas entgegensetzen und musste drei weitere Gegentreffer hinnehmen: Hartlieb traf in der 68. Minute, Kaltenborn erhöhte zehn Minuten später auf 2:4 und Koerner sorgte in der 89. Minute mit seinem zweiten Treffer für die Entscheidung. In der Nachspielzeit gelang Davila noch die Ergebniskorrektur zum 3:5-Endstand. Am verdienten Auswärtserfolg der SG Bremthal änderte das allerdings nichts. Viel Zeit zum Durchatmen blieb der SG Kelkheim nicht: Bereits am Freitag, 2. Oktober, geht es weiter. Um 20 Uhr gastieren die Kelkheimer bei der SG Oberliederbach.

## Kelkheim II ließ den Tabellenführer alt aussehen

**SG Kelkheim II – Roter Stern Hofheim 6-2**  
**Kelkheim (jk)** – Am vergangenen Sonntag empfing die Mannschaft der SG Kelkheim II den Tabellenführer RoterSternHofheim. Die Kelkheimer waren als Tabellenvorletzter als klarer Außenseiter in die Begegnung gegangen. Am Ende jedoch behielten die Grün-Weißen, nach starker Vorstellung, die Oberhand und gewannen hochverdient mit 6:2. Kelkheims Trainer Jan Oliver Bieker hatte seiner Mannschaft eine defensive Herangehensweise mit an die Hand gegeben. Und tatsächlich kamen die Hofheimer mit Kelkheims 4-3-2-1-Taktik nicht zurecht. Insbesondere in der ersten Halbzeit waren die Kelkheimer die überlegene Mannschaft. Hofheim kam zu keiner klaren Torchance und Kelkheim führte zur Pause durch Treffer von Sergio Perez und Maximilian Emmel mit 2:0. Weitere Großchancen für die Kelkheimer Maximilian Koevari und Finn Riley blieben ungenutzt.

Nach der Pause stellten die Kelkheimer das Ergebnis schnell auf 3:0. Maximilian Koevari traf mit einem satten Schuss aus 20 Metern zum 3-0. Hofheim kam in der Folge besser ins Spiel und erzielte zwei Treffer durch Suleyman Üstüner (56.+70. Minute). Das zwischenzeitliche 4:1 für Kelkheim erzielte der eingewechselte Moreno Bodrozic. Ebenfalls eingewechselt wurde Kasper Plonka, was dem Kelkheimer Spiel weiteren Auftrieb gab. Plonka traf nach feiner Einzelleistung nur den Posten (80. Minute) und schließlich nach Soloauf zum 5:2 (83. Minute). Den Treffer zum 6:2 erzielte wiederum Bodrozic (90.+2. Minute). Trainer Bieker nach dem Spiel: „Heute hat einfach alles gepasst. In der nächsten Woche in Hattersheim müssen wir aber versuchen, dieses Ergebnis zu vergolden.“ Das Spiel findet am 4. Oktober um 13 Uhr bei der DJK Hattersheim statt.

## Die Polizei warnt: Vorsicht vor Ghost Pairing!

**Main-Taunus (kez)** – Die Polizei warnt vor einer weiteren Masche von Whatsapp-Betrügern – dem sogenannten Ghost-Pairing. Am Dienstag vergangener Woche versuchten Betrüger auf diese Weise den Bruder einer Frau aus Kriftel dazu zu bringen, ihr mehrere Hundert Euro zu überweisen. Die Geschwister bemerkten den Betrugsversuch jedoch rechtzeitig und meldeten diesen der Polizei.

### Ghost Pairing

Die Täter schicken in diesen Fällen zum Beispiel eine Nachricht mit einem Link oder QR-Code. So sollen die Angesprochenen an einer Abstimmung teilnehmen. Im weiteren Verlauf wird aufgefordert, einen Code einzugeben oder ein neues Gerät mit WhatsApp zu verknüpfen. Genau hier liegt die Falle: Wird die Verknüpfung bestätigt, kann ein fremdes Gerät Zugriff auf den WhatsApp-Account bekommen. Die Täter können dadurch Nachrichten mitlesen und im Namen der Geschä-

digten schreiben – zum Beispiel Freunde oder Familie kontaktieren und um Geld bitten. Besonders tückisch: WhatsApp funktioniert auf dem eigenen Smartphone weiterhin ganz normal. Der fremde Zugriff fällt deshalb möglicherweise zunächst gar nicht auf.

### So können Sie sich schützen

Keine verdächtigen Links oder QR-Codes öffnen – auch dann nicht unüberlegt, wenn sie scheinbar von Bekannten kommen. Keine Kopplungscodes weitergeben und keine Geräteverknüpfung bestätigen, die nicht selbst gestartet wurde. Schauen Sie regelmäßig bei WhatsApp unter „Verknüpfte Geräte“ nach. Sollten Sie dort ein Gerät entdecken, das Sie nicht kennen – Sofort abmelden. Und wenn Ihnen eine Nachricht von Freunden oder Bekannten komisch vorkommt: Lieber einmal über einen anderen Weg nachfragen, ob die Nachricht wirklich von ihnen stammt.

IMMOBILIENMARKT

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**ZFH in  
Ruhelage von Friedberg**  
741 qm Sonnengrd., 177 qm Wfl., 2 gepflegte  
Wohnungen, Ausbaureserve im Dach. Für nur  
**630.000,- €** inkl. EBK und 2 Garagen.  
Energiebedarf 207,2, Gas, Klasse G, Bj. 1965

**☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Luxus-2-Zi.-Wohnung  
Königstein**  
Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon,  
FBHZZG, Aufzug, kleine Einheit für nur  
**439.000,- €** inkl. Carport.  
Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe

**☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Bad Soden-Ruhelage**  
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl.,  
großer Sonnenblk. mit Blick ins Grüne.  
Großer Wohnbereich, Kamin für nur  
**364.000,- €** inkl. TG-Platz.  
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas

**☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Königstein-Waldrandlage**  
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl.,  
gut geschnitten, sonnige Grundstücke  
mit 221 und 216 qm für nur jeweils  
**398.000,- €**. Renovierung ist erforderlich.  
EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F

**☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

I  
M  
M  
O  
B  
I  
L  
I  
E  
N  
-  
I  
N  
F  
O

**Optimierung der Raumluftqualität**  
**Techniken zur Verbesserung der Raumluft**  
Es gibt verschiedene Techniken und Maßnahmen, um die Raumluftqualität zu verbessern. Der Einsatz moderner Lüftungssysteme, die kontinuierlich frische Luft zuführen und verbrauchte Luft abführen, kann die Luftqualität erheblich steigern. Auch der Einsatz von natürlichen Materialien bei der Innenausstattung, die keine schädlichen Emissionen abgeben, trägt zur Verbesserung der Raumluft bei.  
**Pflanzen als natürliche Luftfilter**  
Pflanzen sind nicht nur dekorative Elemente, sondern auch effektive natürliche Luftfilter. Einige Pflanzenarten, wie etwa die Efeutute oder der Bogenhanf, sind besonders gut darin, Schadstoffe aus der Luft zu filtern und die Luftfeuchtigkeit zu regulieren.  
**Fazit**  
Neben einem gesteigerten Wohnkomfort und besserer Gesundheit der Bewohner kann eine gute Luftqualität auch den Immobilienwert erhöhen. Investitionen in moderne Lüftungssysteme und natürliche Luftreiniger wie Pflanzen sind daher lohnende Maßnahmen für Eigentümer.

Ihr  
  
Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

**Popps Immobilien**

**Sie möchten Ihre Immobilie erfolgreich  
verkaufen oder vermieten?**

**Kontaktieren Sie uns ganz unverbindlich!**

Telefon: 06195 - 672441  
Mobil: 0160 - 5672976  
E-Mail: info@popps-immobilien.de  
Website: www.popps-immobilien.de

**A.GÜTTLER G IMMOBILIEN**

**IHR Immobilienspezialist im Main-Taunus-Kreis, Hochtaunuskreis, Frankfurt und Umgebung, auch überregional – wir beraten und unterstützen Sie seriös und professionell seit über 30 Jahren rund um die Immobilie:**

- Vermietung Ihrer Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Verkauf Ihrer Immobilien und Grundstücke

**Die Verkaufswertschätzung Ihrer Immobilie übernehmen wir kostenfrei.**

**Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir helfen Ihnen gerne weiter!**

**Güttler Immobilien**  
Gundelhardtstr. 17, 65779 Kelkheim  
Tel: 06195-900597  
www.guettlerimmo.de  
E-Mail: kontakt@guettlerimmo.de

**GÜNTHER GRUNDBESITZ**  
IMMOBILIENMAKLERGESELLSCHAFT mbH

**„Ärmel hochkrempeln,  
Neues Kennenlernen,  
intensive Gespräche führen,  
die perfekte Lösung finden,  
auch wenn ´s mal schwierig ist.“**

**Vermietung – Verkauf – Bewertung**  
Seniorenberatung – Trennungsimmobillie – Erbrechtsexperte

**Tel. 06195-919990 oder WhatsApp 0175-165 4000**

Ihr  
  
**Matthias Günther**  
Dipl. Immobilienökonom  
www.guenther-grundbesitz.de

**MRM – Mit Vertrauen.  
Mit Kompetenz. Mit Ihnen.**

- Persönlich. Kompetent. Immobilienberatung.
- Seriöse Immobilien als Kapitalanlage in Bestlagen von Deutschland (IDW S4)

**Mario Graf (Immobilienfachwirt)**  
**m.graf@mrm-immobilien.de**  
**www.mrm-immobilien.de**  
**Tel. 0170 / 323 95 11**

**Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!**

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Königsteiner Woche · Kronberger Bote  
Kelkheimer Zeitung  
Liederbacher Anzeiger  
Glashüttener Anzeiger  
Bad Sodener Woche  
Sulzbacher Anzeiger  
Schwalbacher Zeitung  
Eschborner Woche

**HORN**  
IMMOBILIEN GMBH

- Beratung · Verkauf
- Vermietung · Wertermittlung

Siemensstraße 6  
65779 Kelkheim  
+49 6195 677570  
info@immo-horn.com  
www.immo-horn.com

**www.taunus-nachrichten.de**  
**Wir sind für Sie da**

**Ihr starker Partner für Ihren  
Immobilienverkauf!**

- ✓ **Inhabergeführt** in zweiter Generation in Kelkheim. Wir kennen den regionalen Markt!
- ✓ **Realistische Marktwertermittlung** (kostenfrei)
- ✓ **Wir unterstützen Sie** während des gesamten Verkaufsprozesses mit Unterlagenbeschaffung, Übernahme der Besichtigungstermine, Preisverhandlungen, Notartermin...
- ✓ **Persönliche Ansprechpartner** und ein zuverlässiges Team aus qualifizierten Immobilienspezialisten
- ✓ **Diskretion, Kompetenz und Erfahrung** bei besonderen Rahmenbedingungen wie Erbengemeinschaften, MFH, Trennungen, vermieteten Immobilien ...

**Kauf**  
**Kelkheim-Fischbach, moderne Doppelhaushälfte - 12 Jahre jung** - ca. 355 m² Grundstücksanteil (WEG-geteilt), in ruhiger Wohnstraße, 5 Zimmer, ca. 116 m² Wfl., zusätzlich 1 wohnraummäßig ausgebaut. Zimmer mit sep. Eingang, Dusche und WC im UG, voll unterkellert, weiße Wanne, Carport, VA 80,3 kWh/m²a, Gas, Bj. 2014, EEK C; € 695.000,00

**Helmut Christmann Immobilien GmbH | Kelkheim | 06195-97790**

**Ich stehe Ihnen mit Rat & Tat zur Seite:**  
**Christiane Göndöcs**  
**Anzeigen-Hotline 06174 9385-41**  
**goendoecs@hochtaunus.de**

Die TSG Münster kassiert die erste Saisonniederlage trotz guter Leistung

**Münster (kez)** – Am vergangenen Samstag mussten die Handballer der TSG Münster zum zweiten Auswärtsspiel in Folge in der 3. Liga Südwest in den bayrischen Odenwald reisen. Sie trafen in Miltenberg am Main auf den TV Kirchzell. Die Gastgeber fanden besser in die Partie und gingen mit 4:1 in Führung. Münster kam dann ins Spiel und ging nach einem 4-Tore-Lauf durch Linksaußen Dominik Winzer Manso beim 4:5 erstmals in Führung. Von da an sahen die 500 Zuschauer eine ausgeglichene Partie mit wechselnden Führungen bis zum 13:13-Unentschieden zur Pause. Nach dem Seitenwechsel drehten die Gäste aus dem Taunus auf und gingen mit einem 5:1-Lauf bis zur 37. Minute 18:14 in Führung. In dieser Phase versäumte es die TSG, weitere Chancen zu verwerten und den Vorsprung noch weiter auszubauen. Deshalb konnten die Gastgeber antworten und kamen bis zur 47. Spielminute angetrieben durch ihre bundesligaerfahrenen Routiniers Mario Stark und Tom Spieß wieder zum Ausgleich 21:21. Fortan konnte die TSG bis zum 28:27 immer in Führung gehen, musste aber postwendend den Ausgleich der Gastgeber hinnehmen. Beim 29:28 ging Kirchzell erstmals wieder in Führung. Den Ausgleich verpasste der Münsterer Torjäger Patrick Weber, als sein Wurf 30 Sekunden vor Schluss vom Innenpfosten nicht den Weg ins Tor fand. 15 Sekunden vor Schluss warf Tom Spieß

für Kirchzell den entscheidenden Treffer zum 30:28! Lars Zelser konnte mit dem Schlusspfiff nur noch auf 30:29 verkürzen. Alles in allem lieferte Münster ein gutes Spiel. Die Gastgeber mussten schon ihre beste Saisonleistung auf das Parkett bringen, um letztendlich die Punkte am Bayrischen Unterrhein zu behalten. Mit nun 7:3 Punkten steht die TSG Münster auf dem 5. Tabellenplatz und kann gespannt auf die schweren Spiele der nächsten Wochen zu schauen. TSG Münster: Johannes Jepsen (Tor), Fin Welkenbach (Tor), Lennart Liebeck (1), Dominik Winzer Manso (3), Timo Treber (1), Jakob Gollan (4), Jonas Ulshöfer, Tom Gerntke, Kenneth Fuhrig (2), Patrick Weber (11/2), Jonas Schneider, Lars Zelser (4), Nils Zelser (2), Nils Schröder, Linus Sauer (1), Moritz Kosch  
**Nächstes Spiel:**  
Am kommenden Samstag, dem Tag der Deutschen Einheit, findet in der Eichendorffhalle ein kompletter Handballtag statt. Um 12 Uhr trifft zunächst die 3. Mannschaft in der Bezirksoberliga auf den Aufsteiger TuS Wiesbaden-Nordstadt. Im Anschluss daran empfängt die verlustpunktfreie 2. Mannschaft der Münsterer um 14 Uhr die HSG Hochheim/Wicker zum Derby in der Oberliga-Mitte. Um 17 Uhr wird dann das Top-Spiel des Tages angepfiffen. Die 1. Mannschaft empfängt in der 3. Liga Südwest den Vorjahresritten Longericher SC Köln.

Mit einem Sieg will sich die Mannschaft um Spielertrainer Jonas Ulshöfer in der Spitzengruppe der Tabelle festsetzen und Selbstvertrauen für

das folgende Auswärtsspiel beim Vorjahresmeister HG Saarlouis (Samstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, Stadtgartenhalle Saarlouis) sammeln.



Sein letzter Wurf landete am Innenpfosten – Münsters Top-Torjäger Patrick Weber

Foto: TSG

# Frauenfußball des SV Fischbach 1912



Die 1. und 2. Damenmannschaft des SV Fischbach

Foto: O. Ritzeler

**Fischbach (kez)** – Die Damen des SV Fischbach 1912 sind mit großen Ambitionen in die Saison 2026/27 gestartet. Mit gleich zwei 11er-Teams mit rund 40 Spielerinnen ist die Abteilung so breit aufgestellt wie noch nie. Ein weiteres Highlight ist dabei der neue Kunstrasenplatz in Fischbach. Nachdem die Damenmannschaften in der vergangenen Saison nahezu ohne „echte Heimspiele“ auskommen mussten, können sie nun endlich wieder regelmäßig vor heimischer Kulisse antreten und trainieren. Ein großes Dankeschön geht deshalb an dieser Stelle auch nochmals an die umliegenden Vereine SV Rupperts-hain, SG Schneidhain, FC Schlossborn und SG Bremthal, die den Damenteams in der vergangenen Saison die Möglichkeit gegeben haben, die Heimspiele auf ihren Plätzen auszutragen. Zur neuen Saison gab es auch auf der Trainerbank Veränderungen. Die erste Mannschaft wird von Rolf Kaben und Markus Bakker trainiert. Für die zweite Mannschaft zeichnen sich Andreas Spirk und Georg Schwall verantwortlich. Sportlich ist die erste Mannschaft hervorragend in die neue Saison gestartet. Nach sechs Spielen stehen fünf Siege zu Buche – und mit bereits 41 erzielten Toren zeigt das Team einen erfrischen-den und offensiv ausgerichteten Fußball. Damit befindet sich die Mannschaft auf einem guten Weg, sich für die Meisterrunde zu qualifizieren.

Auch die zweite Mannschaft, die sich als Ausbil-dungsteam für die erste Mannschaft sieht, hat noch Chancen, den Sprung in die Meisterrunde zu schaffen. Um die Ziele zu erreichen, hofft das gesamte Trainerteam auf die Rückkehr der der-zeit verletzten Spielerinnen. Aktuell zahlt sich die gute Jugendarbeit des SV Fischbach aus: Dank der starken Nachwuchsarbeit stehen Sonntag für Sonntag immer wieder talentierte junge Spiele-rinnen bereit, die an den Damenbereich herange-führt werden. „Die Saison ist noch lang. Wir sind überzeugt davon, dass wir mit unserer offensiven Spielanlage und unserem Einsatz die gewünschten Erfolge einfahren werden“, so die Verantwortlichen. Doch nicht nur auf dem Fußballplatz sind die Da-men aktiv. Auch außerhalb des Platzes steht der Teamgedanke im Mittelpunkt und die Mann-schaft beteiligt sich an zahlreichen Aktivitäten des Vereins und des Ortsgeschehens. So waren am vergangenen Wochenende die Damen- und Herrenmannschaften mit rund 70 Spielerinnen und Spielern gemeinsam auf der Fischbacher Kerb vertreten – natürlich standesgemäß in Blau und Gelb. Jetzt hoffen die Damen des SV Fischbach vor al-lem auf eines: zahlreiche Zuschauer und lautstar-ke Unterstützung bei den Heimspielen! Die Da-men des SV Fischbach freuen sich auf euch.

# Die Münsterer Schützen im Silberregen



Silber soweit das Auge reicht: Tim Krauzpaul, Konstantin Herlert, Carina Krauzpaul, Lars Bencina, Peer Risch und Eike Krauzpaul  
Foto: Schützengemeinschaft Münster

**München/Münster (kez/ju)** – Silber scheint in diesem Jahr die Lieblingsfarbe der Schützenge-meinschaft Münster zu sein. Gleich zweimal durften die Schützen bei den deutschen Meiste-rschaften beziehungsweise den bundesweiten Fi-nalkämpfen auf dem zweiten Platz Aufstellung nehmen – und auch in den Einzelwertungen gab es Grund zur Freude. In der Königsdisziplin Olympische Schnellfeuer-pistole ging eine Münsterer Juniorenmannschaft mit Tinus Buckler, Tim Krauzpaul und Leonhard Borgmann an den Start. Der Weg zu den deut-schen Meisterschaften in München führte zu-nächst über die Landesmeisterschaft in Wiesba-den. Dort lieferten die drei Münsterer bereits stark ab und sicherten sich den ersten Platz. Bei den deutschen Meisterschaften reichte es dann zwar nicht ganz für Gold, doch mit dem zweiten Platz durfte das Trio ebenfalls hochzu-frieden sein. Die Mannschaft aus Büdingen, ebenfalls aus Hessen, lag am Ende vor den Müns-terern und holte den Titel. Auch in den Einzelwertungen gab es für die Münsterer gleich doppelten Grund zur Freude: Tinus Buckler sicherte sich in der Klasse Junio-ren 1 ebenfalls die Silbermedaille. Leonhard

Borgmann stand ihm kaum nach und holte in der jüngeren Klasse Junioren 2 ebenfalls Rang zwei. Eine weitere Silbermedaille gab es anschließend für die DSB-Pokal-Mannschaft der Schützenge-meinschaft Münster. Mit der Luftpistole hatte sich die erste Mannschaft des Vereins für die Fi-nalkämpfe auf Bundesebene in Coburg qualifi-ziert. Dort traten Carina Krauzpaul, Lars Benci-na, Tim Krauzpaul, Konstantin Herlert und Peer Risch gemeinsam mit Mannschaftsführer Eike Krauzpaul an. Im Finale mussten sich die Münsterer ledig-lich der Mannschaft aus München geschlagen geben und durften damit erneut auf dem zweiten Podi-umsplatz Aufstellung nehmen. Rang drei ging an die Mannschaft aus Allach, gefolgt von der Dele-gation aus Lautzkirchen im Saarland. Die Sieger-ehrung wurde von Prinz Hubertus zu Sachsen-Coburg und Gotha geleitet. Für die Schützengemeinschaft Münster ist die Saison damit mit einer ganzen Reihe von Erfol-gen zu Ende gegangen. Und nach Silber in Mün-chen und Coburg darf durchaus schon die Hoff-nung wachsen, dass es auch im kommenden Jahr wieder für die Finalkämpfe reicht. Wo diese statt-finden werden, steht allerdings noch nicht fest.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

# DASA:COM

Datenverarbeitung   Satztechnik   Computerservice

Fichtestraße 14  
65719 Hofheim/Ts.  
Telefon: 06192 900455  
www.dasacom.de  
E-Mail: info@dasacom.de

**Freitag**

18 16

**Sonntag**

22 14

**Samstag**

18 13

*Ich berate Sie gerne!*

**Anzeigenannahme:**  
**Christiane Göndöcs**  
Tel. 06174 9385-41  
goendoecs@hochtaunus.de

**Kelkheimer Zeitung**

**Hausmeisterservice**  
**06195 9760565**  
**www.hgs-richter.de**

- ♦ Hausmeisterdienst ♦
- ♦ Gartenpflege ♦
- ♦ Gebäudereinigung ♦
- ♦ Winterdienst ♦

HGS Richter • Inh. Sebastian Richter

## KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!  
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

**KOSTENLOSE Service-Hotline**  
☎ 06171 9161 444

**bestellung@apothekeprime.de**

**www.apothekeprime.de**

**Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet**

**apotheke prime**

**apotheke prime**

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

# Auswärtssieg für die TuS brachte die Tabellenführung

**FC Ederbergland – TuS Hornau 0:1**  
**Hornau (fhs)** – Die TuS Hornau setzte sich beim Mitkonkurrenten FC Ederbergland knapp mit 1:0 durch und übernahm damit die Tabellenführung. Dabei lieferte Hornau zwar kein herausragendes Spiel ab, hatte die Partie aber über weite Strecken im Griff und verdiente sich den Auswärtssieg. Den goldenen Treffer erzielte Linus Dahl bereits in der sechsten Minute. Karim Bounour schlug den Ball lang in den Sechzehner, Niklas Kern nahm ihn an und legte ihn einschussbereit für Dahl auf. Der ließ sich nicht lange bitten und jagte den Ball unter die Latte ins Tor. Kurz darauf bot sich Luca Morlac die nächste gute Gelegenheit. Aus spitzem Winkel zog er ab, der Ball strich jedoch knapp am langen Pfosten vorbei. Wenig später war Morlac erneut durch und legte den Ball quer in den Strafraum. Ein Ederbergland-Abwehrspieler konnte gerade noch vor dem einschussbereiten Hornauer Stürmer zur Ecke klären. Danach wurde es vor beiden Toren ruhiger. Die Hornauer Defensive hatte die Offensive der Gast-geber gut im Griff und ließ bis zur Pause kaum etwas zu. Auch nach dem Seitenwechsel gehörten die nen-nenswerten Torszenen weiterhin der TuS. Linus Dahl kam aus 16 Metern zum Abschluss, schoss den Ball jedoch direkt in die Arme des Torwarts. Wenig später tauchte Leon Krönert frei vor dem Tor auf, setzte den Ball aber über die Latte. So blieb es beim knappen 1:0 für Hornau. Es war eine Partie auf mittlerem Niveau, in der die TuS die entscheidenden Akzente setzte und sich am Ende verdient die drei Punkte sicherte.



Branimir Matic nimmt Tempo auf.  
Foto: Franz-H. Scheffer



# Amtsblatt

DES MAGISTRATS DER STADT KELKHEIM (TAUNUS)

Kalenderwoche 40 · Nummer 39 · 72. Jahrgang

Samstag, 3. Oktober 2026

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ► DIE TRINKWASSER-AMPEL BLEIBT AUF „GELB“



Trotz gesunkener Temperaturen und einiger Niederschläge konnte sich der Grundwasserstand zwar etwas erholen, dennoch bitten wir im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, weiterhin die nachfolgenden Regeln zu beachten:

- Pro Woche sollte die Gartenbewässerung auf maximal zwei Bewässerungen reduziert werden
- Keine Benutzung von Trinkwasser zum Waschen von Fahrzeugen oder zur Reinigung von Gebäuden, Terrassen oder ähnlichen Flächen
- Die Befüllung bzw. Nachspeisung von Pools, Zisternen oder anderen Wasserspeichern sollte nicht erfolgen

Nähere Informationen hierzu auf unserer Homepage unter: [www.kelkheim.de](http://www.kelkheim.de)

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

### ► NEU: Förstersprechstunde im Rathaus

Die Förstersprechstunde findet ab Oktober 2026 im Rathaus, 4. OG, Zimmer 401 statt.

Unser Revierförster Hendrik Bickel steht Ihnen dort jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr** für Fragen zur Verfügung.

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

### ► Vollsperrung Im Vogelshaag 4

Aufgrund der Aufstellung eines Autokrans muss die Fahrbahn Im Vogelshaag 4 vom 5. bis 9. Oktober 2026 voll gesperrt werden.

Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren.

Betroffene Anlieger werden mit einem Anwohnerschreiben gesondert informiert.

Für die eintretenden Behinderungen und Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

### ► Vollsperrung Am Schieferberg 4 ab Mittwoch, 7. Oktober 2026

Aufgrund einer Kellermontage mittels Mobilkran muss die Fahrbahn Am Schieferberg 4 täglich von 7.00 bis 18.00 Uhr voll gesperrt werden. Außerhalb der Arbeitszeiten wird die Durchfahrt gewährleistet.

Für Passanten wird eine Durchgangsbreite von 1,20 m gewährleistet.

Betroffene Anlieger werden mit einem Anwohnerschreiben gesondert informiert.

Voraussichtliches Bauende ist am 15. Oktober 2026.

Für die eintretenden Behinderungen und Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

### ► Kompletter Ausfall der RB 12 während der hessischen Herbstferien

Während der hessischen Herbstferien wird der Zugverkehr auf der RB12 auf Teilen der Strecke vorübergehend eingestellt

Aufgrund von Bauarbeiten entfallen die Fahrten der Linie RB12 von Freitag, 2. Oktober, circa 21.30 Uhr, bis Montag, 12. Oktober, circa 2.00 Uhr, zwischen Königstein und Frankfurt-Höchst.

Ersatzweise verkehren Busse, die alle Bahnhöfe anfahren. Auch auf der Strecke Höchst-Frankfurt Hauptbahnhof gibt es Zugausfälle. Zwischen „Frankfurt-Höchst Bahnhof“ und „Frankfurt Hauptbahnhof“ können Fahrgäste alternativ die S-Bahn-Linie S1 nutzen.

Alle Angaben zum Schienenersatzverkehr sind einzusehen unter:

[https://www.rmv.de/c/fileadmin/documents/PDFs/\\_RMV\\_DE/Bauarbeiten/261002\\_RB12\\_Ausfall\\_SEV\\_Ri\\_Fra.pdf](https://www.rmv.de/c/fileadmin/documents/PDFs/_RMV_DE/Bauarbeiten/261002_RB12_Ausfall_SEV_Ri_Fra.pdf)

[https://www.rmv.de/c/fileadmin/documents/PDFs/\\_RMV\\_DE/Bauarbeiten/261002\\_RB12\\_Ausfall\\_SEV\\_Ri\\_Koe.pdf](https://www.rmv.de/c/fileadmin/documents/PDFs/_RMV_DE/Bauarbeiten/261002_RB12_Ausfall_SEV_Ri_Koe.pdf)

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

### ► Ausflug in die Mädchen-Werkstatt Wiesbaden zum Mosaik-Workshop für Mädchen

Montag, Dienstag und Mittwoch, vom 12. bis 14. Oktober 2026, jeweils von 8.20 bis ca. 17.30 Uhr für Kelkheimer Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren.

Veranstaltungsort: Mädchen-Werkstatt Wiesbaden

Treffpunkt: 8.20 Uhr, am Brunnen vor dem Rathaus, Gagertring 6

Teilnahmebeitrag: 50,– €, inklusive Materialkosten, Bezahlung am ersten Tag vor Ort

An den ersten drei Tagen der Herbstferien findet für Kelkheimer Mädchen (cis, trans\*, inter\*) im Alter von 12 bis 14 Jahren ein Mosaik-Kurs statt.

Die Kunst des Mosaiklegens hat eine sehr lange Tradition und mit etwas Geduld und Kreativität werden die Teilnehmerinnen dieses alte Kunsthandwerk kennenlernen und unter professioneller Anleitung Kunstwerke aus Mosaikplättchen herstellen, die dann mit nach Hause genommen werden können.

Was mitzubringen und worauf zu achten ist: Bitte geschlossene Schuhe und Baumwollkleidung tragen, die schmutzig werden darf. Verzicht auf das Tragen von Schmuck an Händen und Armen, lange Haare müssen zusammengebunden werden. Arbeitsschuhe und Schürzen sind in der Werkstatt vorhanden, Verpflegung für die Mittagspause ist selbst mitzunehmen.

Eine fachliche Anleitung durch die Mitarbeiterinnen der Mädchenwerkstatt, sowie eine pädagogische Betreuung durch Mitarbeiterinnen der städtischen Jugendarbeit findet durchgängig statt.

ACHTUNG! Die Anzahl der teilnehmenden Mädchen ist begrenzt. Das Anmeldeformular ist direkt bei sybille.schmitt@kelkheim.de oder katrin.doerr@kelkheim.de erhältlich. Bei Interesse bitte anschreiben.

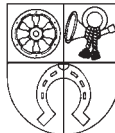
Anmeldung und Rückfragen zum Projekt oder zur Möglichkeit einer Ermäßigung des Teilnahmebeitrages richten Sie bitte ebenfalls an:

Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus), Amt für Jugend und Integration, Frau Sybille Schmitt, Tel. 06195 803-882, sybille.schmitt@kelkheim.de oder Frau Katrin Dörr, Tel. 06195 803-887, katrin.doerr@kelkheim.de

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

### Stadt Kelkheim (Taunus) Der Magistrat



#### Stellenausschreibung

##### An alle Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger 2027

Sie sind an einer zukunftsorientierten Ausbildung in einer modernen Kommunalverwaltung interessiert?

Dann kommen Sie doch zu uns!

Der Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus) sucht zum 1. August 2027 **Auszubildende (m/w/d)** zur/zum **Verwaltungsfachangestellten**.

Verwaltungsfachangestellte übernehmen zahlreiche Tätigkeiten in öffentlichen Verwaltungen. Sie beraten Bürgerinnen und Bürger und übernehmen organisatorische Aufgaben zum Beispiel in den Bereichen Personal, Haushalt und Beschaffung. Sie bearbeiten Anträge, erstellen Bescheide und kümmern sich um Akten.

Während der Ausbildung lernen Sie die vielfältigen Aufgaben einer Stadtverwaltung kennen. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre. Fit für das Berufsleben machen Sie auch der Berufsschulunterricht an der Konrad-Adenauer-Schule in Kriftel und die theoretischen Unterweisungen an der Verwaltungsakademie in Frankfurt.

##### Voraussetzung:

Mittlere Reife oder ein schulrechtlich als gleich- oder höherwertig anerkannter Bildungsstand. Verpflichtende Teilnahme an einem Einstellungstest über ein Online-Assessment.

##### Wir erwarten:

Freude am Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern, Motivation, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Initiative, Belastbarkeit und Engagement, gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

##### Wir bieten:

Eine vielseitige, praxisnahe und abwechslungsreiche Ausbildung im dualen System mit theoretischen und praktischen Inhalten. Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVÄöD). Ein Premium Job-Ticket für das Verbundgebiet des RMV und dies nicht nur für den Arbeitsweg, gesundheitsfördernde und gesundheitserhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements. Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Rathausparkplatz.

*Die Stadt Kelkheim (Taunus) unterstützt die Eingliederung schwerbehinderter Menschen und begrüßt daher ausdrücklich deren Bewerbungen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.*

*Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.*

*Die Stadt Kelkheim (Taunus) fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.*

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen wir gerne bis zum **26. Oktober 2026** über das Bewerberportal auf unserer Homepage ([www.kelkheim.de](http://www.kelkheim.de), Bereich „Jobs und Karriere“) entgegen.

Alternativ können Sie sich auch in klassischer Papierform bewerben. In diesem Fall richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an den

**Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus)**  
**Personal- und Organisationsamt**  
**Gagertring 6**  
**65779 Kelkheim (Taunus)**

*Aus datenschutzrechtlichen und aus Gründen der IT-Sicherheit nehmen wir keine Bewerbungen per E-Mail entgegen.*

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Verfahrens – unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen – vernichtet werden.

Haben Sie noch Fragen? – Rufen Sie uns einfach an!

Der Ausbildungsleiter, Herr Voßberg,  
Telefon: 06195 803-213, gibt Ihnen gerne Auskunft.

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

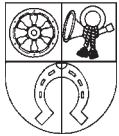


Stadt KELKHEIM (Taunus)



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Stadt Kelkheim (Taunus)  
Der Magistrat



Stellenausschreibung

Der Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus) sucht zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt für das Amt für Jugend und Integration einen

Hausmeister (m / w / d)

zur Betreuung für Unterkünfte für Menschen mit Bleibestatus.

Es handelt sich um eine auf zwei Jahre befristete, geringfügige Beschäftigung auf Minijob-Basis mit einem Umfang von durchschnittlich fünf Wochenstunden.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- eigenverantwortliche Überprüfung des Gesamtzustandes der Liegenschaften und der Außenanlagen
- Mitwirkung bei der Einrichtung der Unterkunft
- Aufstellung und Inbetriebnahme von Geräten, Kleinreparaturen bzw. kleinere Instandsetzungen
- Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- Ansprechstelle für die Bewohnerinnen und Bewohner
- Einbeziehung der Bewohnerinnen und Bewohner bei kleineren Projekten
- kleinere Malerarbeiten oder Ausbesserungen
- kleine Materialtransporte zwischen den Liegenschaften
- Kontrolle des Winterdienstes der Bewohnerinnen und Bewohner bei Bedarf

Wir erwarten:

- handwerkliche Fähigkeiten und selbstständiges Arbeiten
- sprachliche Kompetenz im Umgang mit den Bewohnerinnen und Bewohnern
- Führerschein Klasse B
- Einsatzbereitschaft – auch außerhalb der normalen Arbeitszeit
- Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- leistungsgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 4, TVöD
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (u. a. Zusatzversorgung, Leistungsentgelt)
- ein Job-Ticket für das Verbundgebiet des RMV und dies nicht nur für den Arbeitsweg

Die Stadt Kelkheim (Taunus) unterstützt die Eingliederung schwerbehinderter Menschen und begrüßt daher ausdrücklich deren Bewerbungen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Die Stadt Kelkheim (Taunus) fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen wir gerne bis zum **5. Oktober 2026** über das Bewerberportal auf unserer Homepage ([www.kelkheim.de](http://www.kelkheim.de), Bereich „Jobs und Karriere“) entgegen.

Alternativ können Sie sich auch in klassischer Papierform bewerben. In diesem Fall richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an den

Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus)  
Personal- und Organisationsamt  
Gagernring 6  
65779 Kelkheim (Taunus)

Aus datenschutzrechtlichen und aus Gründen der IT-Sicherheit nehmen wir keine Bewerbungen per E-Mail mehr entgegen.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Verfahrens – unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen – vernichtet werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Bliedtner (Leiterin Amt für Jugend und Integration), Tel.: 06195 803-880, bzw. Frau Jäckel (stellvertretende Leiterin Amt für Jugend und Integration), Tel.: 06195 803-881, gerne zur Verfügung.

Im Internet finden Sie uns unter: <https://www.kelkheim.de>

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADT RAT

VERANSTALTUNGEN

**Bilderbuch  
KiNo**

*OMA ADELE UND  
DAS GLÜCK AUS DER KISTE*

Es hatte ihr noch nie  
so viel Spaß gemacht  
wie heute.

**Donnerstag,  
08.10.26**

**15:30 Uhr**

*FÜR KINDER AB 3 JAHREN  
EINTRITT FREI*

Am Marktplatz 1, 65779 Kelkheim (Taunus)  
Telefon: 06195 / 8539, <https://opac.winbiap.net>  
[stadtbibliothek@kelkheim.de](mailto:stadtbibliothek@kelkheim.de)

STADTBIBLIOTHEK  
KELKHEIM

ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND DER  
HERBSTFERIEN VOM 05.10. - 17.10.2026

|            |             |
|------------|-------------|
| Montag     | geschlossen |
| Dienstag   | 10 - 18 Uhr |
| Mittwoch   | 10 - 15 Uhr |
| Donnerstag | 13 - 18 Uhr |
| Freitag    | 10 - 15 Uhr |
| Samstag    | 10 - 13 Uhr |



Home

STADTBIBLIOTHEK  
KELKHEIM

Am Marktplatz 1  
65779 Kelkheim (Taunus)  
Telefon: 06195 / 8539  
[https://opac.winbiap.net/  
kelkheim](https://opac.winbiap.net/kelkheim)  
[stadtbibliothek@kelkheim.de](mailto:stadtbibliothek@kelkheim.de)

Erntedank- und Handwerkerfest  
am Sonntag, 11. Oktober 2026 auf dem Rettershof



Programm

- 11.30 Uhr im Hof** **Ökumenischer Gottesdienst**  
unter Mitwirkung  
der Kath. Gemeinde St. Franziskus, Fischbach  
der Ev. Lukasgemeinde, Fischbach  
der Posaunenchor Fischebach und Kelkheim  
der Chorvereinigung 1864 e.V. Fischebach
- 12.30 Uhr im Hof** **Bläsergruppe des Jagdklubs  
Main-Taunus**
- 12.45 Uhr** **Literarischer Spaziergang mit  
Treffpunkt unter der Linde Uta Franck**
- 13.15 Uhr** **Historischer Spaziergang mit  
Treffpunkt unter der Linde Julian Wirth**
- 13.30 Uhr vor der Linde** **Vorführung der Tanzgruppe  
Schwalbacher Dansereyen**
- 14.00 Uhr** **Kräuterführung mit Frau Wittich  
Treffpunkt unter der Linde**
- 14.30 Uhr vor der Linde** **Vorführung der Tanzgruppe  
Schwalbacher Dansereyen**
- 15.00 Uhr** **Reitvorführungen  
am Reitplatz oder in der Reithalle**
- 16.00 Uhr im Hof** **Blasmusik des Blasorchesters  
Hornau**

Handwerkermeister und -meisterinnen ihres Fachs zeigen ihr Können.  
Der Obst- und Gartenbauverein präsentiert die Destillerie und Kelterei.  
Der Museumsverein Kelkheim e.V. werkelt mit Kindern,

„Bastelspaß“ für die kleinen Besucher mit Ulla und Christine ab 14.00 Uhr im Hof

„Traktoren zum Anschauen“ präsentieren die Schlepperfreunde Waldems e.V.

Großes Angebot regionaler Produkte zum Kauf

Für die Bewirtung sorgen: der Malteser Hilfsdienst  
das Schlosshotel Rettershof  
die Feuerwehren Fischbach und Ruppertshain  
„Wildes Kraut“ mit Wildfrucht- und Wildkräutergetränken  
Herr Schana backt Crêpes (den Erlös spendet er einem guten Zweck)  
der Obst- und Gartenbauverein mit „Stöffche“ aus der Brennerei und Kelterei  
die „Brauwichte vom Zauberberg“ mit Erntedankfestbier

Die Produkte vom Erntewagen werden der Tafel Kelkheim gespendet  
Die Rettershof und Stadthallen GmbH und der Magistrat der Stadt Kelkheim freuen sich auf Ihren Besuch!  
eingeschränkte Parkmöglichkeiten, bitte kommen Sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad

VERANSTALTUNGEN

### TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

**Einladung**

*Hornau – Ort der Demokratiegeschichte  
Thematische Führung rund um die Gagernanlage  
mit Marianne Bopp  
am Samstag, 3. Oktober 2026, 15.00 Uhr*

Fast ein halbes Jahrhundert lang – von 1818 bis 1866 – war das Hofgut im heutigen Kelkheim-Hornau im Besitz der Freiherren von Gagern.

Abseits von Frankfurt entwickelte sich hier rund um Charlotte und Hans Christoph von Gagern mit ihren zehn Kindern ein geistig-politischer Treffpunkt für prominenten Gäste.

Gästeführerin Marianne Bopp beschreibt an der Gagernanlage die Bedeutung der Familie für Alt-Hornau. In der Martinskirche, deren Architektur bewusst auf die Frankfurter Paulskirche zurückgreift, erläutert sie die Rolle der Freiherren von Gagern als Wegbereiter der deutschen Einheit und der parlamentarischen Demokratie.

Vor diesem Hintergrund wurde Hornau im Jahr 2023 mit der Plakette „Ort der Demokratiegeschichte“ gewürdigt.

**Treffpunkt:**  
Gagernanlage Rotlintallee, Kelkheim-Hornau

**Sitzgelegenheiten in der Martinskirche vorhanden**

**Teilnahme frei**

Anmeldung erwünscht unter Telefonnummer: 06174 96 85 492 oder  
per E-Mail: fuehrungen.museumkelkhheim@web.de

**Veranstalter:**  
Stadt Kelkheim (Taunus),  
Museumsverein Kelkheim und Kulturreferat

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

| V e r a n s t a l t u n g s k a l e n d e r                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |        |                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| WANN                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                          | WO                                                                                                                                                                                                                   | WAS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |  |  |
| Freitag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 2.10.  | 9.30 Uhr<br>17.00 Uhr<br>18.00 Uhr                                                                       | Hl. Dreifaltigkeit, Haus St. Josef<br>Mehrzweckraum Eppenhain<br>Mehrzweckraum Eppenhain                                                                                                                             | Frauenfrühstück<br>Gedächtnistraining des VdK Ortsverband Kelkheim<br>gemütliches Beisammensein für Mitglieder, Freunde und Nachbarn (MVG Sängerkunst Eppenhain)<br>Oktoberfest Mönchbruch: ca. 10 km,<br>Tel.: 06195 910596, Taunusklub Münster<br>Pilgern vor der Haustür,<br>Anmeldung: pilgernmitsimone@web.de oder<br>Tel.: 0151 16671560 (ab 19.00 Uhr)                                                                                                          |  |  |
| Samstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 3.10.  | 10.00 Uhr<br><br>14.30 Uhr                                                                               | Abfahrt mit PKW<br>Kirchplatz Münster<br>Fischbach,<br>Hl. Dreifaltigkeitskirche                                                                                                                                     | 12 km-Wanderung mit 360 Hm: Wanderung rund um Lorschbach. Anmeldungen bitte bei Bärbel Benner unter 06195-2676 (mit Anrufbeantworter)<br>Abendkonzertreihe „Im Schatten des Feuers“, Klavier, Violine                                                                                                                                                                                                                                                                  |  |  |
| Sonntag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 4.10.  | 9.00 Uhr<br><br><br>18.00 Uhr                                                                            | Fischbach unter der Brücke,<br>Anfahrt mit PKW<br><br>Pauluskirche                                                                                                                                                   | Öffnungszeiten zur Ausleihe, Pfarrei St. Franziskus<br>Öffnungszeiten zur Ausleihe, Pfarrei St. Franziskus<br>Kaffeenachmittag<br>Erzählcafé<br><br>Jongliertreff für Kinder und Jugendliche<br><br>Bibelkreis, bitte anmelden bei Klaus Hering,<br>Tel.: 06195 61122                                                                                                                                                                                                  |  |  |
| Montag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 5.10.  | 9.30–11.00 Uhr                                                                                           | Bücherei St. Dionysius Münster                                                                                                                                                                                       | Familiencafé FranzisKUSS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |  |  |
| Dienstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 6.10.  | 16.00–18.00 Uhr                                                                                          | Bücherei St. Dionysius Münster                                                                                                                                                                                       | Seniorencafé                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |  |  |
| Mittwoch                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 7.10.  | 15.00 Uhr<br>15.00–17.00 Uhr<br><br>17.00 Uhr<br><br>20.00 Uhr                                           | Hl. Dreifaltigkeit, Haus St. Josef<br>Ehemaliger Stephanustreff,<br>Am Flachsland 28-32<br>St. Franziskus,<br>Vorplatz Kirche St. Martin<br>Hl. Dreifaltigkeit                                                       | Essen für Alle, Mahlzeiten in St. Franziskus<br>Info-Reihe für pflegende Angehörige und Betroffene. Update Pflege, Thema: Wie wird der Pflegegrad beantragt?, DRK Kelkheim<br>Stammtisch, Tel.: 06195 2621, Taunusklub Münster<br>Öffnungszeiten zur Ausleihe, Pfarrei St. Franziskus<br>Papa-Kind-Treff<br>Konzert des Blasorchesters St. Dionysius, anlässlich des 40-jährigen Jubiläums<br>Rund um den Staufer, ca. 10 km,<br>Tel.: 06195 61952, Taunusklub Münster |  |  |
| Donnerstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 8.10.  | 15.00 Uhr<br><br>15.00–17.00 Uhr<br><br>16.30 Uhr<br>17.30–18.30 Uhr<br><br>18.00 Uhr<br>18.00–19.00 Uhr | Hl.. Dreifaltigkeit,<br>Gemeindezentrum<br>Johanneskirche<br>Gemeindehaus Fischbach<br>St. Dionysius, Gemeindezentrum<br>DRK Tagespflege, Mittelweg 9<br><br>Altes Rathaus Münster<br>Bücherei St. Dionysius Münster |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |  |
| Samstag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 10.10. | 10.00 Uhr<br>19.00 Uhr                                                                                   | St. Marien, Gemeindezentrum<br>St. Dionysius, Gemeindezentrum                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |  |
| Sonntag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 11.10. | 10.00 Uhr                                                                                                | Abmarsch: Hof Gimbach                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |  |
| Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung in den Kalender auf. Nutzen Sie hierfür das Formular auf unserer Homepage und senden es uns bis montags, 10.00 Uhr, an Frau Beate Ries, E-Mail: amtsblatt@kelkheim.de<br>Formular: <a href="https://www.kelkheim.de/_data/Veranstaltungskalender.pdf">https://www.kelkheim.de/_data/Veranstaltungskalender.pdf</a> |        |                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |  |

LESEN,  
LAUFEN,  
KELKHEIM

2026

### Alice von Dieskau

Von New Orleans bis in den Taunus

Die Erstbesitzerin der englischen Tudorvilla am Rettershof erzählt aus ihrem Leben und präsentiert die viktorianische Salonkultur.

**Theaternachmittag zur Tea-Time mit der Schauspielerin Katharina Schaaf**

**Samstag, 17. Oktober 2026, 16.00 Uhr**  
im Schlosshotel Rettershof

**Teilnahme:** 10,- € (ohne Bewirtung)

**Veranstalter:** Kulturreferat Stadt Kelkheim (Taunus) mit freundlicher Unterstützung des Schlosshotel Rettershof

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

### Einladung

**Besuchen Sie den Museumsverein beim Erntedankfest am Rettershof!**

**am Sonntag, 11. Oktober 2026, 12.00 bis 17.00 Uhr**

**Präsentiert wird:**

**13.15 Uhr**  
**Historischer Spaziergang:**  
**Die hervorragenden Frauen von Retters**  
eine halbstündige Führung mit Archivar Julian Wirth, M.A.  
Treffpunkt an der Linde vor dem Torhaus des Gutshofs

**Kompakt-Ausstellung:**  
Möbel des Jahres – Ein „Gral“ für die ganze Welt“

**Filmvorführungen:**  
1. Das verschwundene Kloster Retters  
2. Der Rettershof – Juwel der Stadt Kelkheim

**Kinderspielaktionen:**  
Werkeln von Vogelscheuchen  
mit Museumspädagogin Dr. Kirstin Funke und Team

**Informationsstand** mit zahlreichen Veröffentlichungen zur Geschichte Kelkheims

**Veranstalter:**  
Museumsverein Kelkheim mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Stadt Kelkheim (Taunus)

KELKHEIM (TAUNUS), 30. SEPTEMBER 2026  
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

### Offenes Sportangebot für Jugendliche ab 12 Jahren

**Do, 08.10.**  
**14 bis 17 Uhr**  
**Sindlinger Wiesen Park**

### Wir sind auch bei facebook.com online

Sie finden uns unter „Stadtverwaltung Kelkheim“. Besuchen Sie uns.

### AUSSTELLUNG

Abbildung ©431art – Halke Rausch und Torsten Grosch

# EM-Field Arboretum

## Interaktive Raum- und Klanginstallation von 431art

### 23.10. bis 20.12.2026

Museum Kelkheim  
Fr, Sa, So 15 – 18 Uhr | Eintritt frei

Die Ausstellung wird veranstaltet von der Stadt Kelkheim (Taunus) in Kooperation mit dem Museumsverein Kelkheim. Sie findet im Rahmen des World Design Capital statt und kann durch eine großzügige Förderung des Kulturfonds Frankfurt RheinMain realisiert werden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE PFARREI  
ST. FRANZISKUS

Pfarrkirche Klosterkirche St. Franziskus  
Mainblick 51, 65779 Kelkheim

Zentrales Pfarrbüro: pfarramt@sankt-franziskus.de  
Am Kirchplatz 7, 65779 Kelkheim  
Tel. 06195 97503-0, Fax 06195 97503-10  
www.sankt-franziskus.de

Das Zentrale Pfarrbüro und die Gemeindebüros sind zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Montag – Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag + Donnerstag nachmittags geschlossen

|                                                           |                                                                                                                                  |
|-----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| HI. Dreifaltigkeit<br>Gemeindebüro<br>Tel. 06195 97503-30 | Montag 15.00 bis 17.00 Uhr<br>Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr<br>Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr                                        |
| HI. Dreifaltigkeit                                        | Fischbacher Kirchgasse 12,<br>65779 Kelkheim                                                                                     |
| St. Josef                                                 | Ehlhaltener Straße, 65779 Kelkheim                                                                                               |
| St. Matthäus                                              | St. Matthäus-Str. 5, 65779 Kelkheim                                                                                              |
| St. Dionysius                                             | Am Kirchplatz 4, 65779 Kelkheim                                                                                                  |
| St. Franziskus<br>Gemeindebüro<br>Tel. 06195 72401-0      | Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr<br>Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr<br>Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr                                    |
| St. Martin                                                | Rotlintallee 9, 65779 Kelkheim                                                                                                   |
| Stadtkapelle                                              | Hauptstr. 9, 65779 Kelkheim                                                                                                      |
| St. Marien<br>Gemeindebüro<br>Tel. 06195 97503-65         | Dienstag 10.30 bis 12.00 Uhr<br>Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr<br>Wachenheimer Str. 58,<br>65835 Liederbach                      |
| Bankverbindung:                                           | BIC: FFBVDEFF<br>IBAN: DE39 5019 0000 4102 0204 00                                                                               |
| Familiencafé<br>FranzisKUSS                               | Fischbacher Kirchgasse 12,<br>65779 Kelkheim<br>Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr                                                   |
| Kath. Bücherei<br>Tel. 0176 74044337                      | Am Kirchplatz 4, Kelkheim-Münster<br>Montag 9.30 bis 11.00 Uhr<br>Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr<br>Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr |

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

|                                                       |            |
|-------------------------------------------------------|------------|
| Samstag, 3. Oktober                                   |            |
| 18.00 Uhr Eucharistiefeier                            | St. Josef  |
| 18.30 Uhr Eucharistiefeier –<br>mit Eine-Welt-Verkauf | St. Martin |

Sonntag, 4. Oktober

|                                                                                                                                                |                    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| 09.30 Uhr Eucharistiefeier                                                                                                                     | St. Dionysius      |
| 11.00 Uhr Festgottesdienst zum Jubiläum –<br>mit Eine-Welt-Verkauf,<br>mit Kinderwortgottesdienst,<br>mitgestaltet von der Kita St. Franziskus | Klosterkirche      |
| 11.00 Uhr Eucharistiefeier                                                                                                                     | St. Marien         |
| 11.00 Uhr Eucharistiefeier                                                                                                                     | HI. Dreifaltigkeit |

Montag, 5. Oktober

|                                         |               |
|-----------------------------------------|---------------|
| 09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen | St. Dionysius |
|-----------------------------------------|---------------|

Dienstag, 6. Oktober

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| 18.00 Uhr Eucharistiefeier | St. Matthäus |
| 18.30 Uhr Eucharistiefeier | St. Martin   |

Mittwoch, 7. Oktober

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| 09.00 Uhr Eucharistiefeier | Stadtkapelle |
|----------------------------|--------------|

Donnerstag, 8. Oktober

|                            |            |
|----------------------------|------------|
| 18.00 Uhr Eucharistiefeier | St. Marien |
|----------------------------|------------|

Freitag, 9. Oktober

|                            |                    |
|----------------------------|--------------------|
| 09.00 Uhr Eucharistiefeier | HI. Dreifaltigkeit |
| 18.30 Uhr Eucharistiefeier | St. Dionysius      |

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| Samstag, 10. Oktober       |              |
| 18.00 Uhr Eucharistiefeier | St. Matthäus |
| 18.30 Uhr Eucharistiefeier | St. Martin   |

Sonntag, 11. Oktober

|                                                      |                                |
|------------------------------------------------------|--------------------------------|
| 09.30 Uhr Eucharistiefeier                           | St. Marien                     |
| 09.30 Uhr Eucharistiefeier                           | St. Dionysius                  |
| 11.00 Uhr Eucharistiefeier                           | Klosterkirche                  |
| 11.00 Uhr Eucharistiefeier                           | HI. Dreifaltigkeit             |
| 11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum<br>Erntedank | HI. Dreifaltigkeit, Rettershof |



LUKASGEMEINDE  
KELKHEIM

Gustav-Adolf-Straße 4, 65779 Kelkheim  
E-Mail: lukasgemeinde.kelkheim@ekhn.de

Telefon: 06195 902432

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Mo., Di., Mi. + Fr., 8.00 bis 13.00 Uhr  
Do., 14.00 bis 17.00 Uhr

Pfarrer P. Smith: Telefon 0157 55896586 oder  
E-Mail patrick.smith@ekhn.de

Pfarrer T. Winzler: Telefon 0151 45433303 oder  
E-Mail timo.winzler@ekhn.de

Pfarrer P. Rindermann: Telefon 0177 5403699 oder  
E-Mail peter.rindermann@ekhn.de

Kirchenmusik Y. Kim: Telefon 0176 4455 9141 oder  
E-Mail Yemee.Kim@ekhn.de

Familienzentrum S. Berger: Telefon 0173 8258531 oder  
E-Mail www.ev-familienzentrum-kelkheim.de

Samstag, 3. Oktober

18.30 Uhr Mitsing-Gottesdienst „MännerMachenMucke“  
mit Pfr. Smith in der Pauluskirche

Sonntag, 11. Oktober

11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedankfest  
mit Pfr. Winzler auf dem Rettershof

Sonntag, 18. Oktober

09.45 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren in  
der Pauluskirche

10.00 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst  
mit Pfr. Winzler in der Pauluskirche  
*Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir alle ein, die 2026 ihre Jubelkonfirmation feiern. Das bedeutet, es dürfen sich alle angesprochen fühlen, die vor 25, 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert wurden. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bis spätestens 12. Oktober 2026 unter 06195 902432 oder Lukasgemeinde.Kelkheim@ekhn.de an.*

Bitte beachten Sie auch den [Veranstaltungskalender hier im Amtsblatt](#). Dort laden wir Sie herzlich zu weiteren Aktivitäten der Lukasgemeinde ein!



Weitere Details finden Sie auf unsere Homepage:  
[www.lukasgemeinde-kelkheim.ekhn.de](http://www.lukasgemeinde-kelkheim.ekhn.de)



Die Diakoniestation der evangelischen Kirchengemeinde Kelkheim in der Frankenallee 1 ist 24 Stunden täglich unter der Telefonnummer 06195 6773490 zu erreichen. Die Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Homepage: [www.diakoniestation-taunus.de](http://www.diakoniestation-taunus.de)



Gemeinde Christi  
Evangelische Freikirche  
Industriestr. 2, 65779 Kelkheim (Eingang 2 über Weilbacher Str.)  
[www.gemeinde-christi-kelkheim.de](http://www.gemeinde-christi-kelkheim.de) – Kontakt: 06195 65943

Sonntag, 4. Oktober 10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11. Oktober 10.30 Uhr Gottesdienst

Alle Interessierten und Besucher sind herzlich willkommen!



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Kelkheim  
Parkstraße 15, 65779 Kelkheim (Taunus)  
Tel. 06195 5840  
[efg-kelkheim.de](http://efg-kelkheim.de)

Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Kinderprogramm: Sonntags 10.30 Uhr  
Weitere Angebote telefonisch und im Netz:



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE KELKHEIM  
Tilsiter Straße 25  
[www.nak-kelkheim.de](http://www.nak-kelkheim.de)

Herzlich willkommen:  
Sonntag: 10.00 Uhr, Mittwoch: 20.00 Uhr  
Sie erreichen uns zudem über die E-Mail-Adresse [kirchengemeinde@nak-kelkheim.de](mailto:kirchengemeinde@nak-kelkheim.de)

VERBÄNDE



VdK-Gedächtnistraining



Der **VdK** Ortsverband Kelkheim veranstaltet wieder sein beliebtes Angebot zum Gedächtnistraining in Eppenhain in Kooperation mit dem MGv Sängerkunst Eppenhain. Wir bieten Übungen für die geistige Fitness **am Freitag, 2. Oktober 2026, ab 17.00 Uhr im Mehrzweckraum der Othmar-Nicolaus-Halle in Eppenhain.**

Interessierte, die (egal welchen Alters) Freude daran haben, mental aktiv zu bleiben, sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Wir freuen uns über jeden, der Interesse daran hat, einen unterhaltsamen Nachmittag in netter Gesellschaft zu verbringen. Wir bieten Übungen für die geistige Fitness und beginnen die Übungsstunde mit einer Art „Stuhl-Yoga“. Die Atemübungen mit dem Stuhl-Yoga dienen der kontrollierten Sauerstoffzufuhr des Gehirns. Das achtsame Atmen verbessert die Hirnfunktion. Die Übungen fördern die Konzentration auf die Bewegungsabläufe und sollen den Geist zur Ruhe bringen.

An Neuigkeiten und Veranstaltungen interessiert?

Auf unserer aktualisierten Homepage finden Sie unter: <https://hessen-thueringen.vdk.de/vor-ort/ov-kelkheim/> immer die neuesten Informationen und Veranstaltungen des Ortsverbandes.

**Sie sind noch kein Mitglied im VdK?** Kein Problem, wir erläutern Ihnen gerne die Vorteile einer Mitgliedschaft. Per E-Mail erreichen Sie uns unter [ov-kelkheim@vdk.de](mailto:ov-kelkheim@vdk.de)

Im Anschluss an diese Veranstaltung lädt der MGv Sängerkunst Eppenhain zu einem gemütlichen Beisammensein für Mitglieder, Freunde und Nachbarn ein.

**Veranstaltungshinweis:** Am Mittwoch, **28. Oktober 2026**, findet ab 10.30 Uhr ein weiterer Handarbeitstreff im Gartensaal des Kelkheimer Rathauses statt.

Der **VdK** Ortsverband Kelkheim veranstaltet bald wieder die Adventsaktion „Pinseelpost“. Am **7. November 2026** ab 15.00 Uhr erwarten wir Sie im Gartensaal des Kelkheimer Rathauses zum gemeinsamen Basteln von Weihnachtskarten für einsam lebende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wir sind auch bei [facebook.com online](https://facebook.com/ov-kelkheim/)

Sie finden uns unter „Stadtverwaltung Kelkheim“. Besuchen Sie uns.



Impressum:

Herausgeber: Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus), vertreten durch den Bürgermeister, Gagering 6, 65779 Kelkheim (Taunus), [www.kelkheim.de](http://www.kelkheim.de)

E-Mail: [buergermeister.kuendiger@kelkheim.de](mailto:buergermeister.kuendiger@kelkheim.de)

Das Amtsblatt kann im Rathaus und in den auf der Homepage der Stadt Kelkheim (Taunus) genannten Ausgabestellen im Stadtgebiet wöchentlich kostenlos einzeln bezogen und zudem auf der Homepage der Stadt Kelkheim (Taunus) eingesehen werden. Im Übrigen wird das Amtsblatt samstags kostenlos als Einlage in der Kelkheimer Zeitung an die Kelkheimer Haushalte zugestellt.

VERBÄNDE



Geschäftsstelle Main-Taunus-Kreis/Kelkheim  
Kelkheimer Straße 32–34, 65779 Kelkheim  
Tel. 06195 911119 · Fax 06195 911118  
Internet. [www.malteser.de](http://www.malteser.de)

Unsere Dienstleistungen für die Bevölkerung von Kelkheim:

- Hausnotruf**  
Unser Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht besetzt.
- Krankenfahrtdienst**  
Fahrdienst für Dialyse-, Behandlungs- und Krankenhausfahrten. Tel.: 06195 62222
- Malteser Freiwilligendienst (auch Bundesfreiwilligendienst für Menschen über 27 Jahren)**  
Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Informationen wünschen.
- Rettungsdienst und Krankentransport**  
Rettungsdienstanforderungen nur über die Zentrale Leitstelle MTK. Tel.: 06192 5095 oder per Notruf, Tel.: 112.
- Ehrenamtlicher Besuchs- und Begleitdienst für einsame, ältere Menschen:**  
Wir haben ein offenes Ohr für Sie und nehmen uns Zeit für Gespräche und Aktivitäten. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir besuchen Sie gerne: Tel.: 06195 911119
- Malteser Ausbildungsangebote: Erste Hilfe Grundlehrgang (mit Modul Berufsgenossenschaften)**
  - auch für Führerscheinbewerber
  - jetzt mit Info über den Einsatz von AED-GerätenKursanmeldung über: <https://www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe.html>  
**Erste Hilfe Training (Modul Berufsgenossenschaft)**
  - jetzt mit Info über den Einsatz von AED-GerätenKursanmeldung über: <https://www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe.html>  
**Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (früher Erste Hilfe am Kind, Grundlehrgang)**
  - Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres keine Kurse statt.Spezielle Kurse, wie z. B. Erste Hilfe bei Sportunfällen für Sportvereine, gerne auf Anfrage. Ebenso Ausbildungsangebote für Schulen und Kindergärten. Ort aller Lehrgänge und Seminare: Malteserhaus Main-Taunus, Kelkheim-Fischbach, Kelkheimer Straße 32–34 (Eingang über Burgweg). Wegen reger Kursnachfrage bitten wir um eine telefonische Anmeldung unter Tel.: 06195 911119 oder per Internet: [www.malteser-kurse.de](http://www.malteser-kurse.de)  
Hinweis: Malteser-Mitglieder können die angebotenen Kurse kostenfrei besuchen. Inhaber der Ehrenamts-Card erhalten Ermäßigung.
- Malteser Jugend**  
Für Kinder von 10 bis 14 Jahren. Termin nach Vereinbarung. Infos unter: [jugend-kelkheim@malteser.org](mailto:jugend-kelkheim@malteser.org)
- Malteser Schulbegleitdienst**  
Der Malteser Schulbegleitdienst (Teilhabeassistenz) bietet Kindern mit seelischer, geistiger und/oder körperlicher Behinderung eine individuelle Hilfestellung in Schule und Hort, damit sie den dort gestellten Anforderungen möglichst selbständig begegnen können. Information und Anmeldung: Tel.: 069 130209614, E-Mail: [schulbegleitdienst-mtk@malteser.org](mailto:schulbegleitdienst-mtk@malteser.org)

Spenden Sie für die bedürftigen Menschen in der Ukraine!  
<https://www.malteser.de/spenden-helfen/spendenaktion?cfd=8lu7m>



Alte Schulstraße 8, Tel. 06195 9939-0; Fax 06195 9939-29  
[www.drk-kelkheim.de](http://www.drk-kelkheim.de), E-Mail: [ov@drk-kelkheim.de](mailto:ov@drk-kelkheim.de)

Dienststunden der Geschäftsstelle:  
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

- Die **DRK-Sozialstation** in der Alten Schulstraße 8 unterstützt Sie in folgenden Bereichen: in der Häuslichen Pflege, bei Beratungseinsätzen und Behandlungspflege (inkl. einem qualifizierten Wundmanagement) sowie bei der aktivierenden Hauswirtschaft und Betreuung. Sie können uns zu unseren Geschäftszeiten unter folgender Telefonnummer erreichen: **06195 993919**
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst** für ältere und behinderte Mitbürger.  
Unser Angebot: Einkaufs- und Betreuungsservice und weitere Dienstleistungen. Bitte fragen Sie die DRK-Geschäftsstelle.
- Essen auf Rädern**  
Wir bieten Ihnen täglich frisch gekochtes, warmes, schmackhaftes Essen an.  
Menü 1 / Menü 2 / Menü 3 – jeweils 9,80 €  
Menü 4 8,80 €  
Nähere Informationen über die Geschäftsstelle
- Tagespflege für ältere Menschen**  
Eine Einrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger. Zu Hause wohnen, in der Tagespflege leben, von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.30 Uhr, Mittelweg 9, Kelkheim, Tel.: 06195 998998-0
- Psychosoziale Beratungsstelle** des DRK im MTK, Kulturbahnhof Münster, Zeilsheimer Straße 8a, Sprechzeiten nach Vereinbarung unter Telefon 06195 9939-26
- Senioren-Gymnastik 60-plus**  
im Saal der Seniorenbegegnungsstätte, Mittelweg 9  
Mittwoch 9.30 und 10.45 Uhr  
Infos beim DRK, Telefon 06195 9939-0 oder Carola Lamhofer, Telefon 06195 977879
- DRK-Bereitschaftsabend**  
**Treffen nur in geraden Kalenderwochen**  
Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr  
Nähere Informationen unter [bereitschaftsleitung@drk-kelkheim.de](mailto:bereitschaftsleitung@drk-kelkheim.de)
- DRK Kindertagesstätte „Die KrümelMonster“**  
Öffnungszeiten montags bis freitags von 7.00 bis 16.00 Uhr, Info unter Telefon 06195 9983434 oder [kita-kruemelmonster@drk-familiendienste-mtk.de](mailto:kita-kruemelmonster@drk-familiendienste-mtk.de)
- Second-Hand für jedermann**  
**Unser Rotkreuz-Laden in der Hornauer Straße 4 in Kelkheim ist von Mo. bis Fr. von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.**  
Gut erhaltene Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten im Rotkreuz-Laden abgegeben werden.  
Infos im Laden: Tel. 0176 19959090 oder über die Geschäftsstelle Tel. 06195 9939-0
- Seniorencafé**  
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus der Senioren, Mittelweg 9, 1. Stock, mit Anmeldung unter Tel. 06195 9989980

Wir sind auch bei facebook.com online  
Sie finden uns unter  
„Stadtverwaltung Kelkheim“.



VEREINE

VERANSTALTUNGEN DER KELKHEIMER VEREINE

VEREINSRING MÜNSTER  
TSG MÜNSTER – ABTEILUNG HANDBALL

**Samstag, 3. Oktober**  
12.00 Uhr Männer Bezirksoberliga  
TSG Münster III – TuS Nordenstadt Eichendorffschule Münster  
14.00 Uhr Männer Oberliga – Mitte  
TSG Münster II – HSG Hochh./Wicker Eichendorffschule Münster  
17.00 Uhr 1.Männer 3.Liga Südwest  
TSG Münster – LSC Köln Eichendorffschule Münster

VEREINSRING KELKHEIM  
SG KELKHEIM – ABTEILUNG FUSSBALL

**Freitag, 2. Oktober**  
20.00 Uhr Herren SG Oberliederbach – SG Kelkheim

**Samstag, 3. Oktober**  
14.30 Uhr D-Jun. FSC Eschborn – SG Kelkheim  
18.00 Uhr B-Jun. SG Kelkheim – 1. FC Erlensee

**Sonntag, 4. Oktober**  
13.00 Uhr Herren DJK Hattersheim – SG Kelkheim 2

VEREINSRING HORNAU  
TUS HORNAU – ABTEILUNG FUSSBALL

**Samstag, 3. Oktober**  
13.00 Uhr E Jun. Tura Niederhöchstadt2 – TuS Hornau2  
13.00 Uhr E Jun. SV Hofheim – TuS Hornau  
14.30 Uhr D Jun. TuS Hornau – FC Eddersheim 3  
16.00 Uhr C Jun. Alem. Nied 3 – TuS Hornau  
16.00 Uhr C Jun. TuS Hornau 2 – SG Nassau Diedenbergen  
18.00 Uhr A Jun. TuS Hornau 1 – Spvgg. Neu-Isenburg 1  
18.00 Uhr A Jun. SG Sossenheim – TuS Hornau 2

**Sonntag, 4. Oktober**  
11.00 Uhr B Jun. TuS Hornau 2 – Alem. Nied 2  
11.00 Uhr B Jun. Türk Kelsterbach – TuS Hornau  
14.30 Uhr B Jun. FV Neuenhain – TuS Hornau  
14.30 Uhr 2 Ma. TuS Hornau 2 – Spvgg. Hochheim 2  
17.00 Uhr 3 Ma. TuS Hornau 3 – Spvgg. Hochheim

VEREINSRING RUPPERTSHAIN  
SV 1891 RUPPERTSHAIN E.V. – ABTEILUNG FUSSBALL

**Samstag, 3. Oktober**  
11.00 Uhr D.Jun. Germ. Weilbach 3 – SV Ruppertshain  
11.30 Uhr E.Jun. FC Eddersheim E2 – SV Ruppertshain E2  
18.30 Uhr A.Jun. FV 08 Neuenhain – SV Ruppertshain

**Sonntag, 4. Oktober**  
11.00 Uhr B.Jun. BSC Schwalbach – JSG Fischbach/Ruppertshain  
13.00 Uhr 2.Ma. SV Ruppertshain II – SFD Schwanheim II  
15.00 Uhr 1.Ma. SV Ruppertshain – TuS 1890 Niederjosbach

VEREINSRING RUPPERTSHAIN  
TENNISVEREIN RUPPERTSHAIN E.V.

**Samstag, 3. Oktober**  
18.00 Uhr Höchst: Platz 3 (Doppel)  
TV Ruppertshain II – Hattersheimer TC D40/KB  
Höchst: Platz 1 & 2  
TV Ruppertshain – TC Kriftel II H30/KB

FÜR MICH NUTZLOS –  
FÜR ANDERE BRAUCHBAR:

- Folgende gut erhaltene, gebrauchsfähige Gegenstände werden kostenlos angeboten:

Kärcher FCS-Saugwischer, für Wohnräume, voll funktionsfähig  
Tel.: 0171 2600877

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für den MTK



Monat Oktober 2026

3./4. Oktober 2026:  
Reinhardt, Andrea  
Zum Quellenpark 6, 65812 Bad Soden  
Tel.: 06196 28887

Auch hier liegt das KELKHEIMER AMTSBLATT für Sie bereit!

|                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| Rathaus                    | Gagernring 6            |
| Lotto-Kiosk Glückkurve     | Hauptstraße 2           |
| Café Bender                | Bahnstraße 12a          |
| Viola's Bücherwurm         | Bahnstraße 13           |
| Lotto-Glück                | Frankfurter Straße 2a   |
| Buchhandlung Tolksdorf     | Frankenallee 6          |
| Fitness Hobler             | Frankfurter Straße 82   |
| Shell Tankstelle           | Wilhelm-Dichmann-Str. 1 |
| Lotto + Tabakstation Alles | Frankfurter Straße 88a  |
| Schlemmerstübchen          | Frankfurter Straße 141  |

|                           |                                          |
|---------------------------|------------------------------------------|
| Tuttolomondo              | Mittelweg 6                              |
| Toom Baumarkt             | Lise-Meitner-Straße 2                    |
| Blei und Guba             | Max-Planck-Straße 18                     |
| Halligalli                | Lorsbacher Straße 41                     |
| Classic Tankstelle        | Eppsteiner Straße 27                     |
| Lorin's Lotto Shop        | Kelkheimer Straße 5                      |
| Micha's Lädchen           | Langstraße 1d                            |
| Wochenendgebiet           | Landbriefkästen gegenüber Tannenstraße 2 |
| Deutsche Post Filiale 437 | Robert-Koch-Straße 72                    |

BRANDSCHUTZ

**Sprechstunde Stadtbrandinspektor**  
nach vorheriger Terminabsprache.  
Terminvereinbarung unter Tel.: 0172 6907033 oder  
E-Mail: stadtbrandinspektor@kelkheim.de  
Sie finden die Feuerwehren im Internet unter:  
**www.feuerwehr-kelkheim.de**

**Übungen – Schulungen – Veranstaltungen**

**FFW Münster**

**Einsatzabteilung:** Übungsdienst: 1., 3. und 5. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr  
ELW-Gruppe:  
2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr  
Die Fahrzeug- und Gerätewartung:  
Donnerstag, 19.00 Uhr  
**Vorstandsitzung:** 4. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr  
**Ehren- und Altersabteilung:**  
3. Donnerstag im Monat, 17.30 Uhr

**Jugendfeuerwehr:** Jeden Montag, 18.00 Uhr  
(entfällt in den Schulferien)

**Minilösch:** Jeden Dienstag, 17.00 Uhr  
(entfällt in den Schulferien)

**FFW Kelkheim-Mitte**

**Treffen der Minilösch:**  
Donnerstags um 17.00 Uhr (außer in den Schulferien)

**Treffen der Jugendfeuerwehr finden statt:**  
Donnerstags um 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)

**Treffen der Einsatzabteilung finden statt:**  
Jeden 2. Dienstag (ungerade Kalenderwoche)  
um 19.30 Uhr – Treffpunkt ist jeweils das  
Feuerwehrhaus Kelkheim-Mitte

**FFW Eppenhain**

**Einsatzabteilung:**  
Di., 6. 10., 19.30 Uhr Unterricht

**Minilösch:**  
Fr., 9. 10., 16.00 Uhr Treffen entfällt

**Jugendfeuerwehr:**  
Fr., 9. 10., 18.00 Uhr Treffen entfällt



ÄRZTLICHER NOTDIENST

für alle Krankenkassen und Privatpatienten in dringenden Fällen am Wochenende

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Main-Taunus-West  
Lindenstraße 10 · 65719 Hofheim am Taunus

Telefon 116 117

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 23.00 Uhr · Mittwoch von 14.00 bis 23.00 Uhr  
Am Wochenende ab Freitag von 14.00 bis Montag 07.00 Uhr. An Feiertagen ab dem Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen 07.00 Uhr. – bitte möglichst telefonische Voranmeldung –

**Krankentransport Leitstelle**      **Telefon 06192 5095\***  
Krankentransport und Rettungsdienst \* Auskunft über ärztlichen Mittwochsdiens, Zahn-, Augen- und HNO-Ärztliche Notdienste

**NOTDIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN**  
Die Notdienstbereitschaft der Apotheken wechselt täglich.  
Die Notdienstbereitschaft gilt für die gesetzlichen Ladenschlusszeiten.

Die Apotheken des Apothekennotdienstes können Sie telefonisch unter 0800 / 0022833 oder auf der Website der Landesapothekerkammer unter: [www.apothekerkammer.de/apotheken+notdienst/](http://www.apothekerkammer.de/apotheken+notdienst/) oder unter [www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche](http://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche) abrufen. Hier finden Sie die Notdienste der Apotheken im nächsten Umkreis:

|                                                          |                    |                    |                           |                             |
|----------------------------------------------------------|--------------------|--------------------|---------------------------|-----------------------------|
| <b>Sa., 3. 10. 2026</b><br>Hof Apotheke                  | Tel.: 06192 27482  | Alte Bleiche 9     | 65719 Hofheim am Taunus   | Sa. 09.00 bis So. 09.00 Uhr |
| <b>So., 4. 10. 2026</b><br>Dreilinden Apotheke           | Tel.: 06196 22937  | Hauptstraße 19     | 65812 Bad Soden am Taunus | So. 09.00 bis Mo. 09.00 Uhr |
| <b>Mo., 5. 10. 2026</b><br>St. Barbara Apotheke          | Tel.: 06196 71891  | Hauptstraße 50     | 65843 Sulzbach (Taunus)   | Mo. 09.00 bis Di. 09.00 Uhr |
| <b>Di., 6. 10. 2026</b><br>Taunusblick Apotheke          | Tel.: 069 362770   | Pfaffenwiese 53    | 65931 Frankfurt am Main   | Di. 09.00 bis Mi. 09.00 Uhr |
| <b>Mi., 7. 10. 2026</b><br>Hornauer Apotheke             | Tel.: 06195 61065  | Hornauer Straße 85 | 65779 Kelkheim (Taunus)   | Mi. 09.00 bis Do. 09.00 Uhr |
| <b>Do., 8. 10. 2026</b><br>Easy Apotheke Krifteler Markt | Tel.: 06192 206710 | Kapellenstraße 48A | 65830 Kriftel             | Do. 09.00 bis Fr. 09.00 Uhr |
| <b>Fr., 9. 10. 2026</b><br>Sonnen Apotheke               | Tel.: 06195 2266   | Am Kirchplatz 1    | 65779 Kelkheim (Taunus)   | Fr. 09.00 bis Sa. 09.00 Uhr |

– OHNE GEWÄHR –



Stadt KELKHEIM (Taunus)



Jazzclub | Klassik | Kleinkunst  
Kindertheater | Kurse | Lesungen



Besuchen Sie uns  
auch auf Facebook!

[www.kulturgemeinde-kelkheim.de](http://www.kulturgemeinde-kelkheim.de)

Theater für Kinder  
im Kulturbahnhof Kelkheim-Münster

Freitag - 23.10.2026 - 16 Uhr

theater en miniature

Der Froschkönig



Foto: theater en miniature

nach dem bekannten Märchen der Brüder Grimm  
Für Märchenliebhaber ab 4 Jahren

Infos und Karten: [www.kulturgemeinde-kelkheim.de](http://www.kulturgemeinde-kelkheim.de)  
oder 06195-74349

Eintritt: 5€ für Kinder / 6€ für Erwachsene

Einladung an alle Mitglieder zur  
**Jahreshauptversammlung**  
**Dienstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr**  
im Vereinshaus Hornau, Rotlintallee 2 (Jazzclub)

- Tagesordnungspunkte:
1. Genehmigung des Protokolls v. 23.10.2025
  2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden, Berichte der Referenten
  3. Bericht der Kassenwartin
  4. Aussprache
  5. Bericht der Kassenprüfer
  6. Entlastung des Vorstandes
  7. Nachwahl zum Vorstand
  8. Neuwahl der Kassenprüfer
  - 9 . Anträge – Bitte schriftlich bis zum 23.10. einreichen  
(an Kulturgemeinde Kelkheim, Unter den Birken 54, 65779 Kelkheim)
  10. Zukünftige Aktivitäten
  11. Verschiedenes

**Jutta Speidel**  
liest aus ihrem Roman AMARYLLIS

Frech, heiter, tiefgründig und sehr intensiv  
erzählt Jutta Speidel das Leben der Clownin  
Valerie zwischen 1954 und 2024.

Eine musikalische Lesung  
mit der Aussage, dass man sein Leben lang  
offen für neue Wege sein sollte.

Antonia Feuerstein (Gesang)  
& Peter Rodekuhr (am Flügel)



**Sa, 31. Okt., 18.30 Uhr**  
**Theatersaal der Eichendorffschule**

Vorverkauf: 23 €, Mitglieder 20 € Viola's Bücherwurm, Bahnstr. 13, Kelkheim

VERANSTALTUNGEN



# IHR HAUS KANN ZUKUNFT!

ENTDECKEN SIE ENERGIESPAR-  
UND SANIERUNGSMASSNAHMEN  
FÜR IHR MIETOBJEKT.

Jetzt QR-Code scannen und für eine  
kostenfreie Beratung anmelden!

JETZT  
KOSTENFREI  
VOR ORT BERATEN  
LASSEN.



ANMELDUNG UND  
INFORMATIONEN



FINANZIERT DURCH



**HESSEN**  
Hessisches Ministerium  
für Wirtschaft, Energie, Verkehr,  
Wohnen und ländlichen Raum

GEMEINSAM MIT

